

Gemeinde Info comunale

Informationsblatt der
Gemeinde Kurtinig a.d.W.
13. Jahrgang | Nr. 4
Dezember 2017

KURTINIG • CORTINA

Notiziario del Comune
di Cortina s. s. d. v
13° anno | n. 4
dicembre 2017

Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,
wenn Herzen zufrieden und glücklich sind,
steigt Gott herab vom Himmel
und bringt das Licht:
Dann ist Weihnachten.

WEIHNACHTSLIED AUS HAITI

Se doni il tuo amore,
se la tristezza viene alleviata,
se la pace e la felicità dimorano
nei nostri cuori,
Dio scenderà dal cielo portandoci la luce:
questo è Natale.

CANZONE NATALIZIA DA HAITI



INHALT INDICE

- 3 Grußworte unseres Pfarrers [Saluto del nostro parroco](#)
- 4 Vorwort des Bürgermeisters [Prefazione del sindaco](#)
- 4 Bürgerversammlung [Assemblea civica](#)
- 5 Gemeinderatssitzung vom 28. November 2017
[Seduta del consiglio comunale del 28 novembre 2017](#)
- 8 Beschlüsse [Delibere](#)
- 10 Kurz & bündig [Notizie in breve](#)
- 12 Glasfaser kommt im Frühjahr
[In primavera arriva la fibra ottica](#)
- 12 Ausgestellte Baukonzessionen Oktober–Dezember 2017
[Concessioni edilizie rilasciate ottobre–dicembre 2017](#)
- 13 Verbesserungsarbeiten am Zivilschutzübungsplatz
[Lavori di miglioramento viario](#)
- 14 Neue Wasserzähler für unser Dorf
[Installati i nuovi contatori per l'acqua](#)
- 15 Innerhalb Jahresende Enteignung des Bahnwärterareals
[Entro l'anno l'esproprio dell'area ex casello](#)
- 15 Aufrichtiges Beileid [Sincere condoglianze](#)
- 16 Martini mit Sonne und vielen Besuchern
[San Martino con il sole e con tanto pubblico](#)
- 17 Cortina, paese che ama la natura
- 18 Pressemitteilung der Firma Würth
[Comunicato stampa della ditta Würth](#)
- 20 Glückwünsche [Auguri](#)
- 21 Kurse der Volkshochschule
- 22 Kindergarten [Scuola materna](#)
- 23 Grundschule Kurtinig [Scuola elementare](#)
- 24 Aus den Vereinen [Dalle associazioni](#)
- 34 Wichtige Informationen [Informazioni utili](#)

IMPRESSUM COLOFONE

Informationsblatt der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße,
Tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it
[Bollettino d'informazione del Comune di Cortina sulla Strada del Vino](#),
tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Auflage / *Tiratura*: 350 copie

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kurtinig / *Proprietario ed editore*: Comune di Cortina

Presserechtlich Verantwortlicher / *Direttore responsabile*: Reinhold Giovanett

Koordination / *coordinazione*: Waltraud Andergassen

Übersetzungen der Gemeinde-Texte / *Traduzioni dei testi del Comune*: Heidrun Clementi

Redaktion / *Redazione*: Manfred Mayr, Petra Mayr Gamper, David Mottes,
Bruno Tonidandel, Edith Zemmer

Design & Layout / *Grafica & layout*: Ulrike Teutsch Schwingshackl

Ermächtigung des Landesgerichts Bozen vom 4. 11. 2005 – Nr. 18 / 2005
Autorizzazione del tribunale di Bolzano del 4/11/2005 – n. 18 / 2005

Öffnungszeiten der Gemeindeämter

Montag, Mittwoch, Freitag:
9–12 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@gemeinde.kurtinig.bz.it

Orario d'apertura degli uffici comunali

Lunedì, mercoledì e venerdì:
ore 9–12

Giovedì: ore 15–18

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@comune.cortina.bz.it

Grundbuch- und Katasterauszüge
können im Meldeamt angefordert
werden.

*Estratti tavolari e catastali possono
essere richiesti presso l'ufficio
anagrafe.*

Jahresabo für
Nichtansässige: 15 €
*Abbonamento annuale
per i non residenti € 15*

Mitteilung der Redaktion

Die Dorfzeitung erscheint viermal
jährlich (Ende März, Ende Juni, Ende
September und Ende Dezember).

Die Artikel und Fotos (jpg, tiff, pdf)
können jederzeit an folgende

E-Mail-Adresse geschickt werden:

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Comunicazione della redazione

*Il notiziario comunale viene pubbli-
cato quattro volte all'anno (fine
marzo, fine giugno, fine settembre
e fine dicembre). Gli articoli e le foto
(jpg, tiff, pdf) possono essere inviate
al seguente indirizzo e-mail:*

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

DigiPrint
www.digiprint.net

Liebe Pfarrmitglieder von Kurtinig! Care parrocchiane e cari parrocchiani di Cortina!

*Du, Gott,
unendlich und ewig,
unerforschlich,
machtvoll:
Du kommst in unsere Welt
und wirst ein Mensch –
wie wir.*



*Tu, Dio,
che sei immenso ed eterno,
inesplorabile,
potente:
Vieni al mondo
e diventi un uomo –
come noi.*

Beim Umzug von Kurtatsch nach Tramin ist mir ein Büchlein über Weihnachten untergekommen mit obigem Wort. Das ist das Geheimnis von Weihnachten: dass der unendliche Gott in die Endlichkeit der Welt kommt und in Jesus von Nazareth einer aus uns wird, ein Mensch. In diesem Sinn wünsche ich über das vorliegende Gemeindeblatt allen ein frohes Fest der Menschwerdung Gottes.

Vor Weihnachten wird es wohl nicht mehr so weit sein. Doch in unmittelbarer Zukunft wird mit Frau Adelheid Kofler-Fischnaller eure neue Pfarrverantwortliche (gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat) „installiert“ werden, das heißt: die bischöfliche Beauftragung erhalten, verantwortlich zu zeichnen für die Geschicke der Pfarrei Kurtinig. Ich selbst, der ich noch Euer Pfarrer bin, werde dann „Pfarrseelsorger“ sein. Somit wird Verantwortung auf zahlreiche Schultern verteilt, was ja inoffiziell jetzt schon geschieht.

So danke ich gegen Jahresende allen ehrenamtlichen Mitwirkenden am Pfarrleben für deren großherzigen Einsatz in unserer Pfarrgemeinschaft. Ohne diese vielen, die sich freiwillig und ehrenamtlich einbringen, könnten wir den „Laden“ zusperren. Nochmals ein herzliches Vergelt's Gott allen, die sich engagieren.

Im Neuen Jahr 2018, wenn ich dann in Tramin wohnen werde und dort als Pfarrer residiere, wird sich für Kurtinig – dank der vielen Ehrenamtlichen – nicht allzuviel ändern. Wir haben es sogar ge-

schaft, die Sonntagsmessen vormittags unterzubringen und am ersten Samstag im Monat eine italienische Vorabendmesse anzusetzen. Abstriche wird es allerdings in der Karwoche geben.

Wir freuen uns auch auf das Fest der Erstkommunion, die am Sonntag, dem 29. April 2018, um 10 Uhr in unserer Pfarrei stattfinden wird, mit acht Kindern aus der zweiten Klasse Grundschule. Eltern und Religionslehrerin haben sich schon auf den Weg dorthin gemacht.

Nun noch allen ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen im Jahr 2018.

Giorni fa durante la processione di Cortaccia e Termeno mi è capitato fra le mani un libretto su Natale con le seguenti parole: Il segreto di Natale: Dio viene nel nostro mondo e in Gesù di Nazareth diventa uno di noi, un uomo. In questo senso auguro a tutti un buon Natale.

Prossimamente la sig.ra Adelheid Kofler Fischnaller diventerà la vostra nuova responsabile parrocchiale (assieme al consiglio parrocchiale), vale a dire che ha ricevuto l'incarico da parte del vescovo, di essere responsabile per la parrocchia di Cortina. Io stesso, che sono ancora il vostro parroco, divente-

rò il vostro „padre spirituale“. In questo modo la responsabilità viene suddivisa in più parti.

Vorrei ringraziare tutti i volontari della parrocchia, per il loro grande impegno a favore della nostra comunità parrocchiale. Senza il loro impegno potremo chiudere la nostra „attività“. Un grazie di cuore a tutti, senza mettermi a nominare uno ad uno.

Nell'anno 2018, quando andrò ad abitare a Termeno e trasferirò la mia residenza, per Cortina non si cambierà più di tanto, grazie al lavoro di tutti i collaboratori volontari. Siamo riusciti a organizzare la S. Messa domenica mattina e il primo sabato del mese, di sera, la S. Messa in lingua italiana. Ci saranno dei cambiamenti però nella settimana santa.

Aspettiamo con gioia la festa della Prima Comunione, che avrà luogo domenica, 29 aprile 2018, alle ore 10, nella nostra parrocchia. Ci saranno otto bambini della seconda classe elementare. I genitori e la maestra di religione si stanno già preparando.

Auguro a tutti un buon Natale e la benedizione di Dio nell'anno 2018.

Il vostro parroco
Euer Noch-Pfarrer

Franz-Josef Campidell
Franz-Josef Campidell

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

Care concittadine, cari concittadini

Aller Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit. Mit dem Weihnachtsfest wird sich die Hektik der Vorweihnachtszeit legen und wir alle haben wieder ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Fests. Am Heiligabend und den Weihnachtsfeiertagen haben wir dann Zeit für uns, wir haben Zeit für die wahren Werte des Lebens. Die Zeit steht quasi still. Keine großen Entscheidungen in Politik oder Wirtschaft werden gefällt, keine großen Events sind irgendwo angesetzt. Wir können in aller Ruhe mit unseren Nächsten feiern.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unser Dorf und das Land, in dem wir leben und tätig sind. Wir können das vergangene Jahr Revue passieren lassen und uns fragen, wo wir stehen, in unserem privaten wie auch im politischen Leben.

Weihnachten ist ein christliches Fest, doch die Werte, von denen es spricht,

werden auch von anderen Religionen hoch gehalten oder von Menschen, die sich eher einem humanistischen Gedankengut verpflichtet fühlen. Alle Völker und Religionen schätzen Frieden und Mitmenschlichkeit. Diese Werte haben Bestand, sie sind nach wie vor gültig und bilden eine Richtschnur unseres Verhaltens.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Fest, ein paar besinnliche Stunden und nehme gleichzeitig die Gelegenheit wahr allen zu danken, besonderes den ehrenamtlich tätigen Menschen und Vereinen in unserem Dorfe, den Sponsoren, dem Redaktionsteam und nicht zuletzt dem Personal und dem Gemeindevorstand für ihren Einsatz, den sie im Interesse und zum Wohle der Dorfgemeinschaft tagtäglich leisten.

Stiamo tutti aspettando le prossime feste natalizie, per poter trascorrerle con i nostri cari e con gli amici, un periodo di riposo e di riflessione. Durante i giorni di Natale si attenuerà il ritmo frenetico di tutti i giorni e avremo tempo per dedicarci ai valori di queste feste. Alla vigilia di Natale e il giorno di Natale avremo finalmente tempo per noi stessi, per i veri valori della nostra vita. Il tempo si fermerà e anche da parte della politica e dall'economia non verranno prese alcune decisioni importanti. Non verranno

organizzati neanche degli eventi particolari. Possiamo festeggiare in tutta tranquillità assieme alle nostre persone più care.

Ci capiterà di rivedere l'anno passato e ci chiederemo cosa ci porterà quello nuovo, per noi stessi, per la nostra famiglia, ma anche per la nostra comunità e il nostro paese. Ci chiederemo dove ci troviamo, sia nella nostra vita privata, che nella nostra vita politica. Natale è una festa cristiana, ma i valori di questa festa vengono riconosciuti anche da altre religioni. Tutti i popoli e tutte le religioni apprezzano la pace e l'umanità. Proprio questi valori sono i pilastri della nostra vita e sono fondamentali per il nostro comportamento. In questo senso vi auguro un Buon Natale, tanta pace e colgo l'occasione per ringraziare tutti, in particolare tutti quelli che lavorano nel volontariato e tutte le associazioni del nostro paese, tutti gli sponsor, la redazione e tutti i dipendenti comunali e la giunta comunale per il loro impegno nell'interesse e per il bene della nostra comunità.



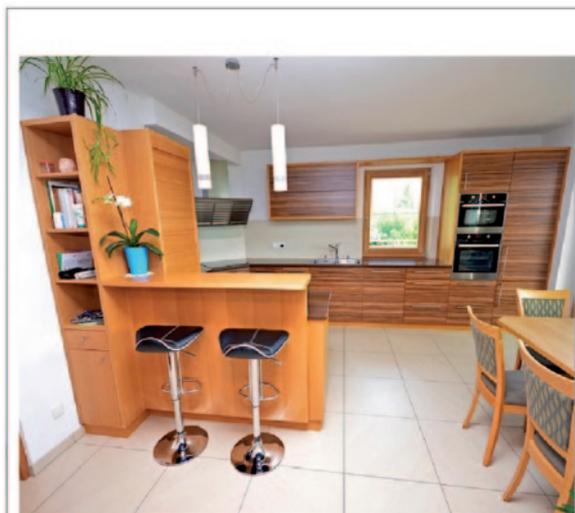
Bürgerversammlung

Montag, 29. Jänner 2018, Haus Curtinie, 20 Uhr: Rückblick und Vorschau der Gemeindeverwaltung. Gewinnen Sie einen Einblick in die Verwaltung unserer Gemeinde, den Haushalt und die Projekte 2018.

Landesrätin Waltraud Deeg wird einen Überblick über das Glasfasernetz und andere Bereiche ihres Ressorts, wie Familie usw. geben.

Assemblea civica

Lunedì 29 gennaio 2018, ore 20, Centro Curtinie: Riassunto dell'anno passato e prospettive dell'amministrazione comunale. **L'assessora prov. Waltraud Deeg** presenterà il progetto generale della rete per la posa della fibra ottica ed altre istituzioni della sua ripartizione come famiglia ecc.



Küche · Bad
Wohn- und
Schlafräume
auf Maß

fine line
Tischlerei
Auf der Hört 6 - Tramin
Tel. 0471/820777
www.fineline.it

Gemeinderatssitzung vom 28. November 2017

Seduta del consiglio comunale del 28 novembre 2017

In der vorletzten Gemeinderatssitzung des Jahres standen mehrere Tagesordnungspunkte auf dem Programm. Der interessanteste Teil betraf die Mitteilungen des Bürgermeisters.

Der Bürgermeister gibt den Überblick über die laufenden und geplanten Projekte. **Wohnbauzone „Bichl“** – Das Beitragsansuchen für das Infrastrukturren-Projekt wurde bereits gestellt. Die freien Bauzonen wurden alle verkauft. Es ist vorgesehen im Februar 2018 mit den Arbeiten zu starten. **Glasfaser 3. Baulos** – Der Vertrag mit der Bietergemeinschaft CO.GI GmbH und Telco Telecomunicazioni GmbH wurde unterschrieben. Der Baubeginn erfolgte am 16.10.2017. Bis auf die Bahnhofstraße wurden die ganzen Grabungsarbeiten bereits gemacht, sodass diese in 14 Tagen fertig sein werden. Telco ist gleichzeitig dabei die Kabel einzuziehen. Die Bekanntmachung seitens der Gemeinde Kurtinig ist seit Januar 2017 veröffentlicht. Der POP in Kurtinig selbst ist aufgrund der geringen Anschlüsse nicht aktiv, sämtliche Anfragen seitens Kurtinig werden deshalb an den POP in Margreid umgeleitet. Die Arbeiten im POP von Margreid sind abgeschlossen. Zurzeit gibt es zwei Anfragen für Kurtinig: Alperia und Brennercom. Für beide Provider wurde die Konfiguration seitens Infranet im POP von Margreid gemacht und sie müssen nur noch ihre Geräte anschließen und aktivieren. **Skaterpark** – Es sind Euro 150.000,00 vorgesehen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. Euro 600.000,00. Die Schätzung wird angepasst, damit die Enteignung RFI abgeschlossen werden kann. **Deutscher Kindergarten** – Für die energetische Sanierung wurde um die EFRE-Finanzierung innerhalb 30.09.2017 angesucht. **Bushaltestelle** – Gegenüber der bestehenden Bushaltestelle beim Haus Pomarolli an der Weinstraße wird eine neue Bushaltestelle errichtet. Das Amt für Mobilität hat nach einem Lokalausweis im Beisein des Bürgermeisters die entsprechende Genehmigung erteilt. Sie

soll genauso aussehen wie die bereits bestehende gegenüber. In diesem Zusammenhang wird auch der Gehsteig vom Haus Benedetti bis zum Haus Ranzi weitergeführt bzw. gebaut. Die entsprechenden Mittel werden im Haushalt 2018 vorgesehen. **Verkehrsberuhigung Moosweg** – Im Rahmen der von der Gemeindeverwaltung geplanten und umgesetzten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen wird das letzte Projekt im Moosweg in Angriff genommen werden. Ein Teilstück, das aufgrund der Zufahrt zum Sportplatz für die Verkehrsteilnehmer gefährlich ist, weil die Fahrzeuge oft mit zu hoher Geschwindigkeit unterwegs sind. Es sollen auf der Geraden jeweils zwei mobile Verkehrsinseln errichtet werden. Mobil deshalb, weil vom Gehsteig aus in einer Dreiecksform mit Holzstämmen eine Blumeninsel errichtet wird, die keine Grabungsarbeiten erfordert. **Überdachung Übungsplatz** – Bekanntlich ist der Zivilschutzübungsplatz vor dem Haus Curtinie der Witterung ausgesetzt, das heißt, dass bei Veranstaltungen kein Regen- oder Sonnenschutz besteht. Aus diesem Anlass und auch aufgrund einer Anfrage der Musikkapelle hat sich die Gemeindeverwaltung erkundigt und zwei Kostenvoranschläge mit zwei verschiedenen Lösungsansätzen eingeholt. Ein Angebot der Fa. Metek, welches eine fixe Überdachung vorsieht, die im Herbst ab- bzw. im Frühjahr aufgebaut werden müsste. Hier betragen die Investitionskosten zirka 50.000,00 Euro. Eine zweite Variante von Velombra, sieht eine Überdachung von 350 m² in Segelform vor, die durch einen automatisierten Mechanismus je nach Bedarf eingefahren oder ausgefahren werden kann. Hier belaufen sich die Kosten auf zirka 100.000,00 Euro. Der Bürgermeister informiert, dass wie jedes Investitionsvorhaben nur realisiert werden kann, wenn die entsprechenden finanziellen Mittel vorhanden sind. Die Strategie der Gemeindeverwaltung besteht darin, aufgrund des mehrjährigen Investitionsplanes die entspre-

chenden Projekte anzugehen bzw. zuerst begonnene Projekte abzuschließen und dann jene Investitionen anzugehen und abzuschließen, wo die entsprechenden Mittel gesichert sind. **Digitale Wasserzähler** – Der Bürgermeister erinnert daran, dass die Gemeinde 315 digitale Wasserzähler zu 10.000,00 Euro angekauft hat. Die Installation kostet 10.000,00 Euro und wird in diesen Tagen abgeschlossen sein. Die neuen Wasserzähler werden mit 1 € im Monat zur Trinkwassergebühr in Rechnung gestellt. Diese intelligenten Wasserzähler ermöglichen es, dass die Wasserabzählung in Echtzeit erfolgt, ohne dass der Mitarbeiter den Zähler ablesen muss. „Das Gerät holt sich die Daten sozusagen im Vorbeigehen mittels Bluetooth ab. Dadurch reduziert sich die Ableszeit von über einem Monat auf ein paar Tage“, sagt der Bürgermeister. **Led-Lampen bei öffentlicher Beleuchtung** – Die Arbeiten zur Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf energieeffiziente Led-Beleuchtung wurden abgeschlossen, dadurch werden sich künftig die Kosten auf ein Drittel reduzieren. **Anpassungsarbeiten Zivilschutzübungsplatz** – Am Zivilschutzübungsplatz wurden eine zusätzlich behindertengerechte Auffahrtsrampe und eine Zugangstreppe zum Haus Curtinie geschaffen, damit der Zugang zum Mehrzweckgebäude für alle problemlos erfolgen kann. **Aktienzeichnung Alperia 10%** – Der BM informiert, dass anlässlich einer gemeinsamen Vollversammlung des Gemeindevorstandes und Selfin die Führungsspitze der Alperia die wirtschaftlichen und strategischen Eckdaten mitgeteilt haben. Es wird daran erinnert, dass das Land ursprünglich für die 10% Alperia Aktien 168 Mio. € verlangt hat. Im Verhandlungswege ist es gelungen sich auf einen Betrag von 97,4 Mio. € zu einigen. Der Anteil der Gemeinde Kurtinig beträgt zirka 378.000,00 Euro. Die Finanzierung kann über das L.G. 27/1975, Art. 3 erfolgen. Es betrifft die Investitionsgelder der Jahre 2024 und 2025. Es handelt sich um ei-

nen Vermögenswert. Derzeit kassiert die Gemeinde eine Dividendenrendite von ca. 10% der Selfin-Quoten. Außerdem generiert diese Investition für die Zukunft Einnahmen für den laufenden Teil des Gemeindehaushaltes. „Es ist dies eine einmalige Gelegenheit für unsere Gemeinde eine nachhaltige Investition in die Zukunft zu tätigen, mit einem Preisabschlag von 42%, und gleichzeitig Einnahmen zu sichern, die für eine finanzschwache Gemeinde wie Kurtinig überlebenswichtig sind“, sagt der Bürgermeister. Der Gemeinderat ist grundsätzlich bereit den Ankauf zu tätigen.

In Folge wurde die Abänderung der Verordnung über die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle einstimmig genehmigt. Künftig wird für eine leerstehende Zweitwohnung zum Zwecke der Berechnung der Abfallbewirtschaftungsgebühr eine Anzahl von 1 Person zugeordnet.

Einstimmig genehmigt wurden die Abänderung des Dienstleistungsvertrages zur In-House – Beauftragung der Südtiroler Einzugsdienste AG mit den Tätigkeiten der Eintreibung von steuerlichen und nicht steuerlichen öffentlichen Einnahmen und der technologischen Vermittlung, sowie die vorgeschlagenen Änderungen am Statut der Eco Center AG. Behandelt und einstimmig genehmigt wurden der Bilanzausgleich der FFWW sowie verschiedene Bilanzänderungen.

Weiteres erläuterte der Bürgermeister das einheitliche Strategiedokument 2018–2019–2020. Für 2018 werden mit 395.000 Euro die Infrastrukturkosten der Wohnbauzone finanziert, mit zirka 20.000 Euro die Videoüberwachungsanlage, mit je 10.000 die neue Bushaltestelle samt Adaptierung des Gehsteiges, sowie die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Moosweg. Mit 23.000 Euro soll der Wiedergewinnungsplan, der seit den 1980er Jahren nicht mehr angepasst wurde, den neuen Anforderungen gerecht werden. Die restlichen Gelder von zirka 35.000 Euro wurden für den übergemeindlichen Skatepark vorgesehen.

Als letzter Punkt wurde die Abänderung des Stellenplanes mit einer Enthaltung genehmigt. Eine Teilzeitstelle mit 23 Wochenstunden als Gemeinsekretär in der 9. Funktionsebene wird in 0,65 Vollzeitäquivalente, das sind 25 Wochenstunden, umgewandelt. „Da keine Vereinbarung zur gemeinsamen Beanspruchung des Gemeinsekretärs im Sinne von Punkt 2.1 der 4. Zusatzvereinbarung zur Gemeindefinanzierung 2012 vom 20.07.2012 mit der Gemeinde Margreid abgeschlossen wurde, weil man keinen gemeinsamen Nenner gefunden hat und die übrigen Gemeinden des Einzugsgebietes auch keinen Gemeinsekretär zur Verfügung stellen können, wird die Teilzeitstelle auf 0,65 Vollzeitäquivalente erhöht, damit im Sinne von Art. 1 des Bereichsabkommens für die Führungskräfte der Gemeinden, Bezirksgemeinschaften und Ö.B.P.B. vom 11.11.2013 die Gemeinde Kurtinig adW. als Alternative zur verpflichtenden Zusammenarbeit einen Gemeinsekretär mit Teilzeitarbeitsverhältnis von 65% einstellen kann“, erläuterte der Bürgermeister.

Eine Teilzeitstelle mit 35 Wochenstunden als Verwaltungsbeamter wird in 1,00 Vollzeitäquivalente, das sind 38 Wochenstunden, umgewandelt. „Die Umwandlung der Stellen ist erforderlich, um die Anpassung der neuen Richtlinien und speziellen Regelungen an die Vorgaben und Kriterien der europäischen Union in Bezug auf die öffentlichen Infrastrukturen und technologischen Netze gerecht zu werden und den Dienst im Gemeinsekretariat auch aufgrund der Zunahme der öffentlichen Vergaben für die Durchführung

von Arbeiten, Lieferungen und Dienstleistungen, ordnungsgemäß abwickeln zu können“, sagte der Bürgermeister.

Nella penultima seduta del consiglio comunale sono stati discussi punti molto interessanti. La parte più interessante erano le comunicazioni del sindaco, che vengono elencati di seguito:

Il sindaco fa un riassunto dei progetti in corso e quelli progettati. **Zona edilizia “Bichl”** – La richiesta di contributo per le infrastrutture è già stata inoltrata. I terreni della zona libera sono già stati tutti venduti. Entro febbraio 2018 si prevede di partire con i lavori. **Fibra ottica – 3. lotto** – Il contratto con la ditta CO.GI srl e la Telco Telecomunicazioni srl è stato firmato. L’inizio lavori è avvenuto in data 16.10.2017. I lavori di scavo sono stati ultimati, manca ancora la via Stazione. Contemporaneamente la ditta Telco posa i cavi. L’avviso del Comune è pubblicato da gennaio 2017. La stazione POP a Cortina non è ancora attiva. Le poche richieste per Cortina vengono deviate alla stazione POP di Magrè. I lavori alla stazione POP di Magrè sono terminati. Al momento ci sono 2 domande per Cortina: Alperia e Brennercom. Per entrambi i provider è stata fatta la configurazione presso la stazione Pop di Magrè e questi devono solamente allacciare i loro apparecchi e attivarli.

Skaterpark – È prevista una spesa di 150.000 Euro. Le spese complessive ammontano a ca. 600.000 Euro. La stima verrà integrata, in tal modo si può concludere la pratica di esproprio con la RFI. **Scuola materna tedesca** – In data 30.09.2017 è stata fatta richiesta di finanziamento tramite il programma EFRE. **Fermata autobus** – Di fronte alla fermata autobus esistente, vicino alla casa Pomarolli, lungo la Strada del Vino, verrà realizzata una nuova fermata autobus. L’ufficio provinciale per la mobilità ha dato parere positivo, dopo aver eseguito un sopralluogo in presenza del sindaco. La nuova fermata autobus dovrà essere realizzata come quella esistente. Contemporaneamente verranno anche terminati i lavori al marciapiede da casa Benedetti fino a casa Ranzi. I relativi mezzi finanziari verranno previsti nel bilancio 2018. **Rallentamento traffico in**



via Paludi – Nell’ambito dei provvedimenti per il rallentamento traffico nel paese, verrà intrapresa l’ultima parte del progetto: lungo la retta fino all’accesso al campo sportivo, la quale è molto pericolosa, in quanto proprio in quel tratto le macchine vanno molto veloci. Verranno realizzate due isole mobili con dei tronchi, contenenti fiori, lavori che non necessitano di alcuno scavo. **Copertura del piazzale della protezione civile** – Come noto, il piazzale per la protezione civile è esposto alle intemperie climatiche, durante le manifestazioni non esiste nessuna protezione contro la pioggia o contro il sole. Per questo motivo e su richiesta della banda musicale, l’amministrazione comunale si è informata e ha richiesto due preventivi con due soluzioni diversi. Un’offerta della ditta Metek prevede una copertura fissa e dovrebbe essere montata in primavera e smontata in autunno, che prevede una spesa di ca. 50.000 Euro. Una seconda soluzione è della ditta Velombra e che prevede una copertura di 350 mq nella forma di una vela, che tramite un meccanismo automatizzato può essere aperto e chiuso. Le spese per questa soluzione ammontano a ca. 100.000 Euro. Il sindaco comunica, che come ogni investimento può essere solo realizzato, se ci sono a disposizione i mezzi finanziari necessari. La strategia dell’amministrazione comunale consiste, di prevedere i progetti mediante un piano di investimento pluriennale risp. di terminare progetti iniziati, in caso di disponibilità finanziaria. **Contatori dell’acqua digitali** – Il sindaco comunica che l’amministrazione comunale ha acquistato 315 contatori dell’acqua digitali per una spesa di 10.000 Euro. Le spese per l’installazione ammontano a 13.000 Euro ed i lavori di installazione vengono terminati in questi giorni. I nuovi contatori verranno fatturati per 1 Euro nella fattura dell’acqua potabile. I contatori “intelligenti” consentono di eseguire la lettura in modo rapido e senza che l’incaricato del Comune debba entrare nelle case. L’apposito apparecchio legge i dati mediante Bluetooth. “In questo senso si ridurrà il tempo per la lettura da un mese ad alcuni giorni”, così dice il sindaco. **Lampade a led** –

illuminazione pubblica – I lavori per la sostituzione delle vecchie lampade dell’illuminazione pubblica con lampade a led, sono stati ultimati. In questo modo i costi per l’energia elettrica si ridurranno di un terzo. **Lavori di miglioramento presso il piazzale della protezione civile** – Presso il piazzale della protezione civile è stata realizzata una nuova rampa d’accesso al centro Curtinie, priva di barriere architettoniche.

Acquisto azioni Alperia 10% – Il sindaco comunica che durante l’assemblea del Consorzio dei Comuni e la Selfin, i dirigenti dell’Alperia hanno comunicato alcuni dati economici e strategici. Come noto, la Provincia inizialmente ha richiesto 168 mio. di Euro per il 10% di azione dell’Alperia. Alla fine della trattativa è stato concordato un importo di 97,4 Mio. La quota del Comune di Cortina ammonta a ca 378.000 Euro. Il finanziamento avverrà tramite la L.P. n. 27/1975, art.3. Si tratta degli importi di investimento degli anni 2024 e 2025. Si tratta di un valore patrimoniale. Al momento il Comune incassa una rendita di ca. 10% della quota Selfin. Inoltre questo investimento crea entrate nella parte corrente del bilancio comunale. “Questa è un’occasione unica per il nostro Comune, un investimento per il futuro, con un ribasso del prezzo di 42% e la garanzia di un’entrata, fondamentale per un Comune con poche risorse finanziarie”, così il sindaco. Il consiglio comunale in linea di massima si dichiara favorevole all’acquisto delle azioni. È stata approvata anche una modifica al regolamento per l’applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani. In futuro tutte le unità appartenenti alla seconda casa e tutte le unità di abitazione tenute a disposizione del proprietario, ritenute utilizzabili vengono associate ad un numero pari a 1 persona per il calcolo della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani. Ad unanimità è stata approvata anche una modifica del contratto di servizio per l’affidamento in house ad Alto Adige Riscossione SpA delle attività di riscossione di entrate pubbliche tributarie e non tributarie e di intermediazione tecnologica. Inoltre è stato approvato ad unanimità la modifica dello statuto di Eco Center spA, oltre che l’assesta-

mento di bilancio 2017 del corpo VV.FF. e diverse variazioni di bilancio.

Inoltre il sindaco ha illustrato il documento unico di programmazione per gli anni 2018-2019-2020. Per l’anno 2018 verranno finanziate le infrastrutture della nuova zona edilizia nell’importo di 395.000 Euro; per ca. 20.000 Euro l’impianto della videosorveglianza; per 10.000 Euro la nuova fermata autobus, assieme all’adattamento del nuovo marciapiede, nonché i provvedimenti per il rallentamento del traffico lungo la via Paludi. Per 23.000 Euro verrà rielaborato il piano di recupero, il quale non è più stato adattato dagli anni 80. I fondi rimanenti per ca. 35.000 Euro sono stati previsti per lo skatepark sovracomunale.

Come ultimo punto è stata approvata la modifica della pianta organica con un’astensione. Un posto a tempo parziale (23 ore sett.li) per segretario comunale, 9. qualifica funzionale in 0,65 posto in unità equivalente (25 ore sett.li). “In quanto non è stato possibile stipulare una convenzione per l’utilizzo del segretario comunale con il Comune di Magrè, in mancanza di un accordo ed anche gli altri comuni non hanno aderito alla convenzione, il posto a tempo parziale viene aumentato a 0,65 in unità equivalente, in tal modo che il Comune di Cortina può assumere ai sensi dell’art.1 del contratto di comparto per il personale dirigenziale dei Comuni, delle Comunità comprensoriali e della APSP dd. 11.11.2013 in alternativa alla collaborazione obbligatoria, un segretario comunale con un rapporto di lavoro parziale del 65%”, così ha dichiarato il sindaco.

1 posto a tempo parziale (35 ore sett.li) per operatore amministrativo (profilo professionale n. 31 – 5a qualifica funzionale) in 1 posto in unità equivalente (38 ore sett.li). “La trasformazione di posti è indispensabile in quanto si deve potenziare l’organico per far fronte alle norme e regolamenti speciali di adeguamento alle normative ed ai criteri europei, già uscite o in fase di rilascio, inerenti le strutture e le reti tecnologiche pubbliche e di svolgere il servizio nella segreteria regolarmente, anche a causa dell’aumento degli appalti per l’esecuzione dei lavori, forniture e servizi”, così ha dichiarato il sindaco.

Beschlüsse Delibere

Seit August 2017 fanden im Rathaus der Gemeinde Kurtinig 6 Sitzungen des Gemeindevorstandes statt, in deren Rahmen u.a. folgende Maßnahmen getroffen wurden:

Beschlüsse öffentliche Arbeiten

Energetische Sanierung des Kindergartens

Beauftragung des Architekturstudios Edith Zemmer aus Kurtinig mit der Digitalisierung der Bestandspläne für Euro 1.268,80

Beauftragung des Technischen Büros Per. Ind. Rainer Zelger aus Neumarkt mit dem Erlass der Energiezertifizierung für Euro 2.156,96

Beauftragung der ForTeam GmbH aus Kurtatsch mit der Ausarbeitung des Projektes EFRE im Rahmen des dritten Aufrufes der Achse 3 „Nachhaltige Umwelt“ (energetische Sanierung) für Euro 4.270,00

Erschließungsarbeiten der Erweiterungszone „Bichl“

Anpassung der Honorarnote der Ingenieurgesellschaft Baubüro aus Bozen mit der Erstellung des Infrastrukturenplanes aufgrund der Änderung des Durchführungsplanes für Euro 15.098,72

Weitere Zahlungen

Euro 3.414,03 als Beitrag an die Autonome Provinz Bozen für die teilweise Deckung der Ausgaben zur Errichtung von Anlagen zur Verwertung und Entsorgung von Hausmüll – Jahr 2017

Euro 5.463,26 als Beitrag an die Autonome Provinz Bozen für die teilweise Deckung der Ausgaben zur Finanzierung von Kanalisationen und Kläranlagen – Jahr 2016

Euro 173,69 als Anteil der Vergütungs- und Beitragskosten für das Personal des Sekretariats der Bezirkswahlunterkommission auf der Grundlage der jeweiligen Wahlbevölkerung für das Jahr 2016

Euro 225,00 an die Aufsichtsbehörde gegen die Korruption (A.N.A.C) – Zeitraum 01.05.2017-31.08.2017

Euro 10.071,00 an die Bezirksgemeinschaft – Akonto / Saldo Hauspflagedienst Jahr 2016/2017

Euro 204,52 an die Hella Italien GmbH für die Durchführung der Reparaturarbeiten an den Rollläden in der Grundschule von Kurtinig

Euro 622,20 an die G.P.M. Laimer & Co. KG aus Bozen für das Austauschen eines Sensors der UV-Wasserentkeimungsanlage

Euro 107,36 an die Bauernbund Service GmbH aus Bozen für den Beistand bei der Abfassung der Beihilfeanträge

Euro 4.923,00 als Spesenbeitrag der Gemeinde Kurtinig an den Jugenddienst Unterland für seine Mitarbeiter – Jahr 2017

Verschiedenes

Genehmigung der Vereinbarung zur Regelung des Angestelltenverhältnisses der Mitarbeiter des Jugendzentrums „Westcoast“ zwischen den Gemeinden Tramin, Kurtatsch, Margreid, Kurtinig, dem Jugenddienst Unterland und dem Jugendzentrum „Westcoast“ für den Zeitraum vom 01.08.2017 bis zum 31.12.2020

Vergabe des Reinigungsdienstes in verschiedenen Gemeindegebäuden für den Zeitraum vom 01.09.2017 bis zum 31.08.2019 für Euro 40.944,54

Aufnahme einer Ausgabenverpflichtung in Höhe von Euro 180,00 für das Projekt „Verbraucher mobil“ – Jahr 2018

Ankauf von 10 Restmüllbehältern bei der Comunaltec KG aus Tramin für Euro 179,54

Beauftragungen

Paolini Franz aus Mezzocorona mit der Durchführung von Arbeiten im Bereich Landwirtschaft / Landschaftspflege für den Zeitraum 01.09.2017 bis zum 31.08.2018

Loss Service Team KG aus Kurtinig mit der Durchführung des Schneeräumungsdienstes



Famiglia Cooperativa Salorno
Piazza San Martino, 4
39040 Cortina

Konsumverein Salurn
St.-Martins-Platz 4
39040 Kurtinig

Tel. 0471/81 82 83
P.iva – MwSt. 0016270211
e-mail: cortina.fcsalorno@hotmail.it

für den Zeitraum von 3 Wintern (2017/2020) für jährlich Euro 1.830,00

Harobau GmbH aus Kurtatsch mit der Erneuerung des Balkongeländers im 2. Stock des Rathauses für Euro 3.551,71

Bini Mario OHG aus Meran mit der Lieferung eines Faxgerätes für die Gemeindeämter für Euro 353,80

Aldebra AG aus Trient mit der Lieferung eines Notstromgerätes für den Server für Euro 768,60

Dalvai Eduard aus Kurtinig mit der Durchführung verschiedener Arbeiten im Bereich ordentliche Instandhaltung Straßen und Grünanlagen sowie Hausmeistertätigkeit für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis zum 31.12.2017

Rimatherm d. Ebner Günther & Ferrari Stephan aus Neumarkt mit dem Austauschen des Wasserfilters der thermo-sanitären Anlagen im Haus Curtinie für Euro 683,20

IP Service Pack GmbH aus Trient mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für den Reinigungsdienst in den Gemeindegebäuden für trimestral Euro 300,12

Econ GmbH aus Bruneck mit der Aktualisierung des Programmes „ecoRegS“ für die Abwicklung der bürokratischen Abläufe im Recyclinghof von Kurtinig für Euro 244,00

Archplay KG aus Algund für die jährliche Wartung und Kontrolle der Spielgeräte am Spielplatz und im Kindergarten für die Jahre 2018/2020 für jährlich Euro 305,00

Gebrüder Bazzanella OHG mit der Reparatur eines Containers am Recyclinghof für Euro 134,20

Dipl. Agrar. Helmut Veronesi aus Margreid mit der Erstellung eines Schätzgutachtens für die Gemeindeförderung im Rahmen des SPRAR-Projektes für Euro 435,54

Porphy Paoli aus Auer mit der Realisierung eines Schachtes mit Anschluss an die Weißwasserleitung beim Gazebo für Euro 5.124,00

Indunet GmbH aus Salurn mit der Lieferung von Mikrochips für die Restmüllbehälter für Euro 119,56

Dipl. Agrar. Helmut Veronesi aus Margreid mit der Ausarbeitung eines Schätzgutachtens betreffend die Festlegung der Enteignungsschädigung für den Ankauf des Gebäudes auf der B.p. 40 und eines Teiles der G.p. 273 zur Errichtung des übergemeindlichen Skateparks mit Jugendtreff für Euro 746,64

Da agosto 2017 presso il municipio del Comune di Cortina hanno avuto luogo 6 sedute della Giunta comunale durante le quali sono stati presi i seguenti provvedimenti:

Delibere lavori pubblici

Risanamento energetico della scuola materna

Conferimento incarico allo studio d'architettura Edith Zemmer di Cortina per la digitalizzazione dei disegni inerente lo stato di fatto per Euro 1.268,80

Conferimento incarico allo studio tecnico Per. Ind. Rainer Zelger di Egna per il rilascio della certificazione energetica per Euro 2.156,96

Conferimento incarico alla ForTeam srl di Bolzano per l'elaborazione del progetto FESR nell'ambito del terzo bando per l'asse 3 "Ambiente sostenibile" per Euro 4.270,00

Lavori di urbanizzazione per la zona d'espansione "Bichl"

Adeguamento della nota d'onorario dell'Associazione Ingegneri "Baubüro" di Bolzano per l'elaborazione del piano delle infrastrutture in base alla modifica al piano di attuazione per Euro 15.098,72

Ulteriori pagamenti

Euro 3.414,03 per la parziale copertura delle spese sostenute per la realizzazione di impianti di recupero e smaltimento di rifiuti urbani - anno 2017

Euro 5.463,26 per la parziale copertura delle spese sostenute per il finanziamento di reti fognarie ed impianti di depurazione - anno 2016

Euro 173,69 come quota degli oneri retributivi e contributivi per il personale addetto alla segreteria della sottocommissione, sulla base della rispettiva popolazione elettorale per l'anno 2016

Euro 225,00 a favore dell'Autorità nazionale anticorruzione (A.N.A.C) - periodo 01.05.2017-31.08.2017

Euro 10.071,00 alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina - acconto / saldo servizio di aiuto domiciliare 2016/2017

Euro 204,52 alla Hella Italien srl per l'esecuzione di lavori di riparazione alle tapparelle presso la scuola elementare a Cortina

Euro 622,20 alla G.P.M. Laimer & C. sas di Bolzano per la sostituzione di una sonda presso l'impianto radio ultravioletti

Euro 107,36 alla „Bauernbund Service GmbH“ di Bolzano per l'assistenza nella predisposizione delle domande di aiuto

Euro 4.923,00 come quota contributiva del comune Cortina al „Jugenddienst Unterland“ per i loro collaboratori - anno 2017

Varie

Approvazione della regolamentazione del rapporto di lavoro dei dipendenti del centro giovanile „Westcoast“ tra i comuni Termeno, Cortaccia, Magrè, Cortina, il servizio giovani Bassa Atesina ed il centro giovanile „Westcoast“ per il periodo dal 01.08.2017 fino al 31.12.2020

Appalto del servizio di pulizia di diversi edifici comunali per il periodo dal 01.09.2017 fino al 31.08.2019 per Euro 40.944,54

Assunzione di un impegno di spesa di Euro 180,00 per il progetto „Stazione mobile informativa“ - anno 2018

Acquisto di 10 contenitori per rifiuti residui presso la Comunaltec sas di Termeno per Euro 179,54

Incarichi

Paolini Franz di Mezzocorona per l'esecuzione di diversi lavori nell'ambito agricolo e tutela ambiente per il periodo dal 01.09.2017 fino al 31.08.2018

Loss Service Team sas di Cortina per l'esecuzione del servizio sgombero neve per 3 inverni (2017/2020) per annui Euro 1.830,00

Harlobau srl di Cortaccia per il rinnovo della ringhiera del balcone al 2° piano del municipio per Euro 3.551,71

Bini Mario snc di Merano per la fornitura di un fax per gli uffici comunali per Euro 353,80

Aldebra SpA di Trento per la fornitura di un gruppo di continuità per il server per Euro 768,60

Dalvai Eduard di Cortina per diversi lavori nell'ambito delle strade ed aree pubbliche nonché come attività di custode per il periodo dal 01.10.2017 fino al 31.12.2017

Rimatherm d. Ebner Günther & Ferrari Stephan di Egna per la sostituzione del filtro dell'acqua degli impianti termo-sanitari nel Centro Curtinie per Euro 683,20

IP Service Packs srl per la fornitura di materiale di consumo per il servizio di pulizia negli edifici comunali per trimestrale Euro 300,12

Econ srl di Brunico per l'aggiornamento del programma "eco-RegS" per lo sviluppo dei lavori burocratici nel centro di riciclaggio di Cortina per Euro 244,00

Archplay sas di Lagundo per il controllo e la manutenzione degli attrezzi da gioco presso il parco giochi e la scuola materna per gli anni 2018/2020 per annui Euro 305,00

F.lli Bazzanella Snc per la riparazione di un cassonetto per rifiuti al centro di riciclaggio per Euro 134,20

Dipl. Agrar. Helmut Veronesi di Magrè per l'elaborazione di una stima per l'abitazione comunale nell'ambito del progetto SPRAR per Euro 435,54

Porphy Paoli di Ora per la realizzazione di un pozzetto con allacciamento alle acque bianche presso il padiglione per Euro 5.124,00

Indunet srl di Salorno per la fornitura di microchips per i contenitori rifiuti residui per Euro 119,56

Dipl. Agr. Helmut Veronesi di Magrè per l'elaborazione di un parere di stima inerente il calcolo dell'indennizzo d'esproprio per l'acquisto dell'edificio sulla p.ed. 40 ed una parte della p.f. 273 per la realizzazione di un parco scater sovracomunale con centro giovani per Euro 746,64

Kurz & bündig Notizie in breve

Überdachung Zivilschutzübungsplatz

Bekanntlich ist der Zivilschutzübungsplatz vor dem Haus Curtinie der Witterung ausgesetzt, das heißt, dass bei Veranstaltungen kein Regen- oder Sonnenschutz besteht. Aus diesem Anlass und auch aufgrund einer Anfrage der Musikkapelle hat sich die Gemeindeverwaltung erkundigt und zwei Kostenvorschläge mit zwei verschiedenen Lösungsansätzen eingeholt. Ein Angebot der Fa. Metek, welches eine fixe Überdachung vorsieht, die im Herbst ab- bzw. im Frühjahr aufgebaut werden müsste. Hier betragen die Investitionskosten zirka 50.000,00 Euro. Eine zweite Variante von Velombra sieht eine Überdachung von 350 m² in Segelform vor, die durch einen automatisierten Mechanismus je nach Bedarf eingefahren oder ausgefahren werden kann. Hier belaufen sich die Kosten auf zirka 100.000,00 Euro. Der Bürgermeister informiert, dass wie jedes Investitionsvorhaben nur realisiert werden kann, wenn die entsprechenden finanziellen Mittel vorhanden sind. Die Strategie der Gemeindeverwaltung besteht darin aufgrund des mehrjährigen Investitionsplanes die entsprechenden Projekte anzugehen bzw. zuerst begonnene Projekte abzuschließen und dann jene Investitionen anzugehen und abzuschließen, wo die entsprechenden Mittel gesichert sind.

Copertura dell'areale della protezione civile

Come abbiamo visto, il piazzale della protezione civile è esposto alle intemperie climatiche. Durante le manifestazioni non esiste nessuna protezione contro i temporali o contro il sole. Per questo motivo e su richiesta della Banda musicale, il Comune ha richiesto due offerte contenenti due soluzioni. Un'offerta della ditta Metek, la quale prevede una copertura fissa, che dovrebbe essere smontata in autunno e rimontata in primavera. Il costo sarebbe di ca. 50.000,00 euro. La seconda variante della ditta Velombra prevede una copertura di 350 mq, strutturata come

una vela, la quale può essere chiusa e riaperta tramite un meccanismo automatizzato. Le spese per questa seconda variante ammontano ca ca. 100.000,00 Euro. Il sindaco comunque comunica che come ogni opera d'investimento, può essere solo realizzata se sono a disposizione i mezzi necessari. In base al piano d'investimento pluriennale, la strategia dell'amministrazione comunale consiste nell'intraprendere i progetti previsti, risp. di terminare prima i progetti già iniziati, dopodichè si possono attivare gli investimenti dove sono stati garantiti i mezzi necessari.

Verkehrsberuhigung Moosweg

Im Rahmen der von der Gemeindeverwaltung geplanten und umgesetzten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen wird das letzte Projekt längs des Moosweges in Angriff genommen werden. Ein Teilstück, das aufgrund der Zufahrt zum Sportplatz für die Verkehrsteilnehmer gefährlich ist, weil die Fahrzeuge oft mit zu hoher Geschwindigkeit unterwegs sind. Es sollen auf der Geraden jeweils zwei mobile Verkehrsinseln errichtet werden. Mobil deshalb, weil vom Gehsteig aus in einer Dreiecksform mit Holzstämmen eine Blumeninsel errichtet wird, die keine Grabungsarbeiten erfordert.

Rallentamento traffico in via Paludi

Nell'ambito dei provvedimenti per il rallentamento traffico nel paese, verrà adottato l'ultimo intervento lungo la via Paludi. Si tratta del tratto stradale prima dell'accesso al campo sportivo, che è molto pericoloso, in quanto le macchine vanno troppo veloci. Sulla retta verranno installate due isole mobili, vale a dire che verranno installati dei tronchi

d'albero in forma triangolare e riempiti con delle piante. I lavori stessi non comporteranno dei scavi lungo la strada.

Sichere Nächte mit den neuen Straßenlampen

Die Arbeiten zur Anbringung der neuen Straßenbeleuchtung ist abgeschlossen worden. Die alten Straßenlampen sind durch neue ausgetauscht worden. Dank der Firma Würth GmbH, der diese Gemeindeverwaltung wirklich zu Dank verpflichtet ist, sind die alten Straßenlampen, welche schon vor vielen Jahren angebracht wurden und welche auch nicht mehr eine ordnungsgemäße Beleuchtung gewährleisteten, ausgetauscht worden. Die neu angebrachten Straßenlampen, im modernsten Design und Led, haben außerdem zwei Vorteile: Sie haben einen stärkeren und größeren Lichtstrahl und sie verbrauchen weitaus weniger Energie. Das heißt, dass die Rechnungen zu Lasten der Gemeinde deshalb geringer ausfallen werden. Die neuen Straßenlampen, welche bereits funktionieren und von der Bevölkerung mit großer Zustimmung akzeptiert worden sind, sind insgesamt 140 und die Ausgaben gehen zu Lasten der Fa. Würth. Kurtinig ist somit eine der ersten Gemeinden des Unterlandes, welche über diese moderne und effiziente Straßenbeleuchtung verfügt.

Con i nuovi lampioni pubblici notti più sicure in paese

L'operazione nuovi lampioni pubblici in paese è stata completata. I vecchi impianti per rischiarare le notti di Cortina, specie quelle autunnali ed invernali, che sono le più lunghe e le più insidiose dell'anno, sono stati sostituiti. Grazie all'intervento della multinazionale Wuerth, alla quale l'amministrazione

ATMOSHAIR
DER/DI STÜRZ JOHANNA | *Salon*

Goetheplatz 3 | Piazza Goethe, 3
39040 Kurtinig | Cortina

Mobile 342 775 00 22

naturalmente
bellezze e benessere

Dienstag martedì
ore 8.30–12 | 15–19 Uhr

Mittwoch mercoledì
ore 8.30–15.30 Uhr

Donnerstag giovedì
ore 8.30–12 | 15–21 Uhr

Freitag venerdì
ore 8.30–18.30 Uhr

Samstag sabato
ore 8–13 Uhr

	Arch. EDITH ZEMMER	<ul style="list-style-type: none"> • Architektur & Design
	T. +39 0471 813 760 F. +39 0471 823 641 M. +39 329 915 55 03	Planung, Bauleitung, Urbanistik, Design, technische Beratung, Innenraumgestaltung
	Rathausring / Largo Municipio 40 Neumarkt / Egna www.zemmer.eu	<ul style="list-style-type: none"> — Progettazione, design, consultazione tecnica, direzione lavori, design e arredamento

comunale di Cortina sarà sempre grata, sono stati smontati i punti luce che, installati anni or sono soffrivano un po' di vecchiaia e di conseguenza anche il grado di chiarezza non era del tutto ottimale. Al loro posto sono stati montati dei corpi illuminanti modernissimi e a led caratterizzati da due importanti vantaggi: oltre che offrire un ampio e più potente spettro di illuminazione, consumano meno energia e quindi le bollette a carico del Comune sono meno care. I nuovi lampioni già in funzione e che sono stati accolti molto favorevolmente dalla popolazione di Cortina, sono ben 140 e il costo è stato completamente a carico della Wuerth. Cortina quindi è uno dei primi Comuni della Bassa Atesina a disporre di un impianto di illuminazione pubblica così moderno ed efficiente.

Neue Bushaltestelle

Unser Dorf erhält eine neue Bushaltestelle. Der Vorschlag wurde von einem Chauffeur der öffentlichen Busse aus Kurtinig vorgeschlagen. Ivan Benedetti hat dem Bürgermeister Manfred Mayr die neue Bushaltestelle vorgeschlagen, um das Lenkungsmanöver der Busse zu erleichtern und um den Bürgern von Kurtinig entgegenzukommen. Die neue Bushaltestelle wird gegenüber der bestehenden Bushaltestelle neben dem Haus Pomarolli längs der Weinstrasse errichtet. Das Landesamt für Mobilität hat im Beisein vom Bürgermeister einen Lokalausweis durchgeföhrt und ein positives Gutachten abgegeben. Die neue Bushaltestelle soll wie die bestehende errichtet werden. Zeitgleich wird auch der Gehsteig von Haus Benedetti bis Haus Ranzi fertiggestellt. Für die neue Bushaltestelle muss die Gemeindeverwaltung ca. 1500 Euro bereitstellen. Die Arbeiten werden zu Jahresanfang beginnen.

Nuova Fermata autobus

La comunità di Cortina potrà disporre di una nuova fermata autobus. La sollecitazione è arrivata da parte di un autista dei mezzi del trasporto pubblico che abita proprio nella "Piccola Venezia". Ivan Benedetti ha consigliato al sindaco

Manfred Mayr questa nuova fermata per agevolare il suo lavoro di manovra dell'autobus e nel contempo per favorire gli utenti del paese. La nuova fermata sarà realizzata di fronte a quella esistente vicino alla casa Pomarolli, lungo la Strada del Vino. L'ufficio provinciale per la mobilità ha fatto un sopralluogo in presenza del sindaco e ha già dato il suo parere positivo. Dovrà essere realizzata come quella già esistente. Contemporaneamente verrà anche finito il marciapiede dalla casa Benedetti fino alla casa Ranzi. Per approntare questa nuova fermata, l'amministrazione comunale dovrà sostenere una spesa che si avvicina ai 15 mila euro. I lavori prenderanno il via a inizio del nuovo anno.



Die Gemeindeverwaltung von Kurtinig dankt der Gemeinde Salurn für den Weihnachtsbaum. L'amministrazione comunale di Cortina ringrazia il Comune di Salorno per l'albero di Natale.

Glasfaser kommt im Frühjahr In primavera arriva la fibra ottica



Vertragsabschluss am 2.12.2017, von links/
Stipula contratto del 2/12/2017, da sinistra:
Johann Kreithner, Manfred Mayr, Aldo Girardi

Die Arbeiten zur Verlegung der Glasfaser sind im vollen Gange. Die Firma Girardi GmbH hat die Arbeiten in der Franz-Harpp-Straße abgeschlossen. Zur Zeit wird längs des Moosweges gearbeitet und im Januar, falls das Wetter mitspielt, werden die Arbeiten längs der Bahnhofstraße durchgeführt. Die Arbeiten gehen leider etwas langsam voran. Innerhalb der ersten Monate 2018 werden die ersten Familien schon mit dem schnellem Internet versorgt sein. Während der letzten Ratsitzung ist auch über die entsprechenden Gebühren gesprochen worden: Jene Bürger,

die am Glasfasernetz angeschlossen sein werden, werden monatlich 12 Euro dafür bezahlen, derselbe Tarif wie für die Bürger von Margreid.

Wie schon mehrmals berichtet, ist mit den Arbeiten zur Verlegung des Glasfasernetzes im September 2013 begonnen worden. Der Anschluss an das Glasfasernetz wird immer wichtiger für die wirtschaftliche Entwicklung eines Dorfes. Die vorgesehene Gesamtausgabe beläuft sich auf 500.000 Euro. Die Gesamtausgaben für die 2 Baulose belaufen sich auf 170.000 Euro und werden mittels Rotationsfond finanziert. Die Ausgabe für die Pop-Zentrale beläuft sich auf 67.353.64 Euro und wird von der RAS finanziert. Die Arbeiten wurden ehrenamtlich vom Ratsmitglied und ehemaligen Vizebürgermeister, Andrea Cavaliere, Fachmann auf diesem Gebiet, überprüft.

Procedono i lavori per la messa in posa dei cavi della fibra ottica. L'impresa Girardi ha concluso l'opera in via Franz Harpp, poi toccherà a via Paludi e, nel mese di gennaio, se il tempo sarà clemente, verrà sconvolta via Stazione. Si pensava in un lavoro più snello e invece gli scavi e la posa delle condutture procedono un po' a rilento. Si pensa

comunque che a partire dai primi mesi del 2018 gli utenti di Cortina potranno disporre di Internet veloce. Sullo stato di avanzamento dell'importante opera ha riferito il sindaco Manfred Mayr all'inizio della seduta del Consiglio comunale. In quell'occasione si è parlato anche di tariffe: gli abitanti di Cortina che usufruiranno del servizio pagheranno 12 euro al mese, esattamente la stessa cifra che verrà versata anche dai residenti di Magré. Come si ricorderà, il via al progetto "Banda larga" è avvenuto nel settembre del 2013 con l'approvazione da parte del Consiglio comunale del piano generale per la realizzazione della rete della fibra ottica a Cortina. L'allacciamento alla fibra ottica è sempre più essenziale per lo sviluppo economico anche di un paese così piccolo come Cortina, anche se il piano generale prevede la spesa ingente di 500.000 euro. Le spese complessive per i 2 lotti sono risultate di 170.000 euro e sono state coperte con il fondo di rotazione. La spesa per la realizzazione della cabina Pop ammonta a 67.353.64 euro ed è stata finanziata dalla Ras. I lavori per la fibroottica sono stati supervisionati gratuitamente dal consigliere ed ex vice-sindaco, Andrea Cavaliere molto esperto in questo settore.

Ausgestellte Baukonzessionen Oktober–Dezember 2017 Concessioni edilizie rilasciate ottobre–dicembre 2017

Nr. n.	Ausst. datum data di rilascio	Inhaber Baukonzession titolare conc. edilizia	Gegenstand der Baukonzession oggetto della concessione edilizia
7	21.09.2017	Fischnaller Alfred & Co. OHG St.-Martins-Platz 4/Piazza San Martino, 4	Änderung der Zweckbestimmung Modifica della destinazione d'uso p. m. m. A./p. m. 2 – B. P./p. ed. 11/1
8	22.09.2017	Casal Herbert Weinstraße 11/Strada del Vino, 11	Errichtung eines Treppenliftes Realizzazione di un ascensore sulla scala B. P./p. ed. 3/3
9	22.09.2017	Boccher Gabriel Franz- Harpp-Straße 8 Via Franz Harpp, 8	Errichtung eines Balkones Realizzazione di un balcone m. A./p. m. 4 – B. P./p. ed. 32/1
10	22.09.2017	Gemeinde Kurtinig Comune di Cortina Gartenweg 14/Via degli Orti 14	Energetische Sanierung des Kindergartens Risanamento energetico della scuola materna B. P./p. ed. 116

Die Projekte müssen schon **10 Tage vor der Sitzung** im Gemeindeamt eingereicht werden.

I progetti devono essere presentati al Comune **10 giorni prima della seduta.**

Verbesserungsarbeiten am Zivilschutzübungsplatz

Lavori di miglioramento viario

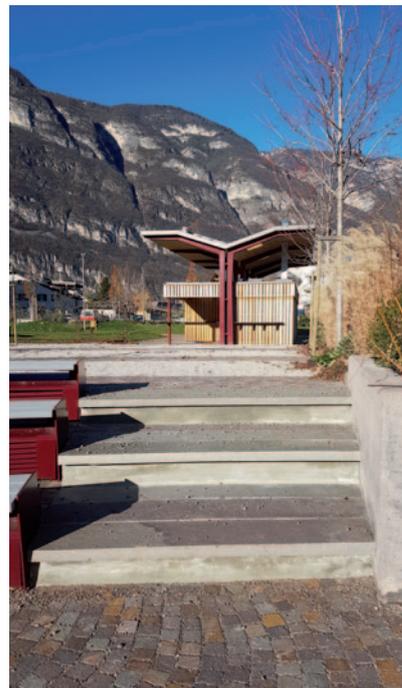


Behindertengerechter Zugang zum Haus Curtinie
Passaggio facilitato libero di barriere architettoniche al centro Curtinie

Auch wenn der neue Zivilschutzübungsplatz erst kürzlich fertiggestellt worden ist, zur vollsten Zufriedenheit der Bevölkerung, hat die Gemeindeverwaltung kürzlich einige Verbesserungsarbeiten am Zivilschutzübungsplatz vornehmen lassen. Die Arbeiten belaufen sich auf ca. 6.000 Euro; diese waren aber notwendig, um den Zugang für die Fußgänger vom Zivilschutzübungsplatz zum Haus Curtinie ordnungsgemäß zu gestalten. Da der Zugang zudem nicht behindertengerecht war, ist eine entsprechende Rampe errichtet worden. Immer in derselben Zone, in der Nähe des Pavillons, ist außerdem beobachtet worden, dass sich bei starken Regenfällen das Wasser ansammelte, aber nicht abfließen konnte. Dies hätte auf die Dauer große Schäden für das anliegende Gebäude verursachen können. Die Gemeindeverwaltung hat somit beschlossen, das Wasser anzusammeln und direkt in die Regenwasserleitung abzuleiten. Auch für diese Arbeiten musste die Gemeindeverwaltung einen Betrag von ca. 6.000 Euro bereitstellen.

Anche se l'opera è stata costruita da poco tempo, peraltro con la piena soddisfazione della popolazione, l'amministrazione comunale di Cortina ha provveduto ad apportare delle correzioni di carattere viario nella zona del parco delle feste, sull'area fra il Municipio e la caserma dei vigili del fuoco e

del piazzale per le esercitazioni degli uomini della Protezione civile. Lavori che sono costati attorno ai 6 mila euro, ma che rendono più agevole il trasferimento dei pedoni dalla zona delle feste all'ingresso del Centro culturale "Casa Curtinie". Questo passaggio infatti veniva effettuato tramite pochi gradini, sufficienti però per mettere in difficoltà le persone più anziane e quelle con problemi di carattere motorio. È stato così deciso di eliminare gli scalini e di realizzare al loro posto una piccola rampa. In questo modo il passaggio si è reso più agevole e adatto anche ad eventuali persone costrette su sedie a rotelle. Sempre nella stessa zona, nei pressi cioè del gazebo che comprende cucina, piano lavoro e toilette, si erano riscontrati, in occasione di forti acquazzoni, dei ristagni d'acqua che con il tempo avrebbero potuto causare dei danni alla struttura. Il Comune ha così deciso di procedere alla raccolta e alla canalizzazione dell'acqua piovana stagnante immettendola direttamente nella rete



Sichere Treppen für die Tribünen
Scalini di accesso sicuri per le tribune



Neuer Zugang zum Haus Curtinie
Nuovo accesso al centro Curtinie

delle acque bianche. Anche per questi lavori, peraltro indispensabili, l'amministrazione comunale ha sborsato l'importo di 6 mila euro.

Studio infortunistica

Giuliano Beltrami
Patrocinatore Stragiudiziale
Piazza Cesare Battisti Platz, 13
39040 SALORNO-SALURN (Bz)
Tel. 0471 884613, cell. 348 8219558
Fax 0471 883981
giulianobeltrami@virgilio.it

Neue Wasserzähler für unser Dorf Installati i nuovi contatori per l'acqua



Die Brüder Thomas und Klaus Zemmer beim Einbau der Wasserzähler I fratelli Thomas e Klaus Zemmer durante l'installazione dei contatori dell'acqua

Mit dem Einbau der neuen Wasserzähler hat unser Dorf eine wichtige technologische Innovation erreicht. Noch bis letztes Jahr musste ein Beauftragter der Gemeinde von Haus zu Haus ziehen, um die Wasserzähler abzulesen. Abschließend übergab er die Lesun-

gen dem Gemeindesteuernamt, welches dann die Rechnungen erstellt. Mit dem neuen Jahr wird dieser Vorgang sehr einfacher und schneller sein. In diesen Tagen wird der Vertrauenshydrauliker, die Fa. Zemmer Thermotechnik, von Haus zu Haus gehen, um die neuen technologischen Wasserzähler einzubauen. Es sind insgesamt 315 Wasserzähler, mit einer Ausgabe von 10.000 Euro zu Lasten der Gemeinde, zusätzlich 13.000 Euro für den Einbau der Wasserzähler. Die Wasserzähler sind von der Gemeinde angekauft worden und werden den Haushalten zum Preis von 1 Euro pro Monat verliehen. Das Einzigartige an diesen Wasserzählern ist, dass sie leichter und schneller abgelesen werden können. Der Beauftragte der Gemeinde, wird mit Beginn 2018, von Haus zu Haus gehen und von außen

die Wasserzähler ablesen. Diese Daten werden dann sofort im Gemeindeamt eingelezen. Anhand dieses Vorgangs kann man Zeit sparen und dementsprechend werden auch die Kosten für jeden Abnehmer verringert. Außerdem werden Ablesefehler vermieden. Nicht

nur das: Der neue Wasserzähler wird auch imstande sein, einen außergewöhnlichen Verbrauch aufzuweisen, z.B. Wasserverlust durch undichte Leitungen. Die Gemeinde Kurtinig ist eine der wenigen Gemeinden in Südtirol, die dieses moderne und innovative System zur Ablesung der Wasserzähler anwenden wird.

Importante innovazione tecnologica a Cortina per quanto riguarda la lettura dei contatori per il consumo dell'acqua potabile. Fino a poco tempo fa una volta all'anno un dipendente comunale passava abitazione per abitazione per la lettura del rilevatore dei consumi idrici. Quindi consegnava i dati in Municipio e poi da lì partivano le bollette con gli importi da pagare. Con il prossimo anno questa operazione sarà molto più semplice e più veloce. In questi giorni infatti l'idraulico di fiducia del Comune, la ditta Zemmer Thermotechnik, sta passando casa per casa per l'installazione dei nuovi, modernissimi contatori. Si tratta di 315 apparecchi costati al Comune 10 mila euro, più altri 13 mila euro per i lavori d'installazione. L'apparecchiatura è stata acquistata dal Comune e verrà data in affitto alle varie famiglie ad un costo di un euro al mese. La particolarità di questi contatori sta nella facilità e velocità della lettura. L'incarico comunale, a partire, come accennato dal 2018, passerà davanti alle abitazioni e senza dover entrare in casa sarà in grado di venire in possesso automaticamente rilevandoli su un apposito lettore dei dati di consumo dell'acqua potabile, dati che poi verranno trasmessi in tempo reale agli uffici comunali. In questo modo si avrà non solo un risparmio di tempo e di conseguenza un minor costo per l'utente, ma saranno anche evitati errori umani nella lettura. Non solo: il nuovo contatore sarà anche in grado di rilevare consumi anomali di acqua, dovuti per esempio a possibili perdite per guasti alle condutture. Il Comune di Cortina è uno dei pochi in Alto Adige ad adottare questo modernissimo sistema per la rilevazione dei consumi dell'acqua potabile.

 <p>Kurtinig a.d.W., – Martinsplatz 10/a Cortina s.s.d.V., Piazza S. Martino 10/a</p>	<p>Heizungs-, Sanitär-, Gas-, Solar- und Staubsaugeranlagen, alternative Energiesysteme, Kundendienst und Reparaturen</p> <p><i>Impianti termoidraulici, solari, gas, energie alternative e manutenzione</i></p>
<p>● Tel./Fax 0471 817182 zemmer.thermotechnik@dnet.it ●</p>	

 <p>ingenieurbüro studio d'ingegneria engineering consultancy</p>	<p>Schlachthofstr. 65 via Macello 65 Bozen / Bolzano Tel. 0471 97 83 56 info@buroweiss.it www.buroweiss.it</p>
--	---

Innerhalb Jahresende Enteignung des Bahnwärterareals Entro l'anno l'esproprio dell'area ex casello

Die Realisierung des neuen Skateparkes nähert sich immer mehr. Wir sind nun an einem guten Punkt für den Abschluss des Enteignungsaktes des ehemaligen Bahnwärterareals angelangt. Der Bürgermeister glaubt, dass die Enteignung noch innerhalb Jahresende abgeschlossen wird. Für das gesamte Bahnwärterareal samt Gebäude muss die Gemeindeverwaltung der Eisenbahngesellschaft einen Betrag von 80.000 Euro bezahlen. Ein äußerst angemessener Betrag, wenn man an die Fläche des Areals denkt, auf welchem ein Skatepark für unsere Jugend, aber auch für jene von Margreid und Kurtatsch realisiert wird.

Es werden zudem auch Lärmschutzwände längs der Eisenbahn vor dem Bahnwärterhaus errichtet. Diese Ausgabe beläuft sich auf 150.000 Euro, davon werden 60.000 Euro von der Landesverwaltung übernommen.

Die Ausgabe für die Verwirklichung des Skateparkes beläuft sich auf 310.000 Euro und muss ausschließlich von der Gemeindeverwaltung finanziert werden. Es könnte sein, dass auch die

Nachbargemeinden zur Finanzierung beitragen, da der Skatepark auch von den Jugendlichen der angrenzenden Gemeinden benutzt wird. Im ehemaligen Bahnwärterhaus wird ein Jugendzentrum des Vereines „Westcoast“ realisiert, welches auch den Jugendlichen von Margreid und Kurtatsch zur Verfügung stehen wird.

In diesem Zusammenhang hat der Landeshauptmann Arno Kompatscher während seines Besuches in Kurtinig die Gewährung eines Beitrages für den Ausbau des ehemaligen Bahnwärterhauses zugesagt.

Ora siamo veramente a buon punto per la pratica dell'area delle Ferrovie dello Stato sulla quale sorgerà un impianto di skatepark. Il sindaco Manfred Mayr è sicuro che entro l'anno sarà completato l'esproprio consensuale dell'areale. Il Comune di Cortina per venire in possesso oltre che del grande piazzale ma anche dell'edificio ex casello ferroviario dove anni addietro risiedeva il custode della linea ferrata del Brennero, dovrà sborsare all'amministrazione delle Fer-

rovie 80 mila euro. Una cifra abbordabile se si pensa alla vastità dell'area sulla quale, appunto sarà realizzata una pista di skatepark a disposizione dei giovani non solo del paese ma anche di Magré e di Cortaccia. Saranno costruite anche delle barriere multifunzionali lungo la linea ferroviaria in corrispondenza proprio dell'ex casello. La spesa dovrebbe ammontare a 150 mila euro, 60 mila dei quali dovranno essere messi a disposizione dalla Provincia di Bolzano. La pista vera e propria invece dovrebbe costare 310 mila euro e sarà completamente a carico dell'amministrazione comunale di Cortina. Forse contribuiranno anche altri Comuni limitrofi, visto che lo skatepark potrà essere utilizzato anche dai giovani dei paesi vicini. L'edificio del vecchio casello verrà invece ristrutturato per diventare la sede dell'associazione Westcoast che raggruppa i giovani oltre che di Cortina, anche di Magré e di Cortaccia. A questo riguardo il presidente Kompatscher, nel corso di una visita a Cortina, ha offerto la sua disponibilità per un contributo destinato proprio alla ristrutturazione dell'ex casello.

Todesanzeigen Condoglianze

Aufrichtiges Beileid *Sincere condoglianze*

Giovanna Mitterhofer
ved. Benedetti



*A voi che mi avete tanto amata
non guardate la vita che lascio
ma quella che incomincio.*

*15 settembre 1921 † 14 novembre 2017

Helga Clementi Wwe. Pomarolli

*... und immer sind da
Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder
und Augenblicke. Sie
werden uns an dich
erinnern, uns glücklich
und traurig machen
und dich nie vergessen
lassen.*



*Du wirst immer in unseren Herzen bleiben und
wir werden stets miteinander verbunden sein.*

*26. Mai 1958 † 27. September 2017

Martini mit Sonne und vielen Besuchern

San Martino con il sole e con tanto pubblico



Serafina war die beste.

Quest'anno ha vinto Serafina.

Heuer hatte Tusnelda eine Rivalin: Serafina hat heuer den Gänselauf gewonnen. Der inzwischen landesweit und auch im Ausland bekannte Gänselauf war wie immer der Höhepunkt unseres Kirchtages. Seit 20 Jahren organisiert der Sportverein diesen einzigartigen Wettlauf, mit der liebevollen Unterstützung von Bepi Stevanato. Die Gänse sind inzwischen zum Symbol von Kurtinig geworden. Nach einem wohlverdienten Gänsemaus werden die Gänse auf der Startlinie aufgestellt und müssen eine Strecke von 10 Metern laufen. Wer als erste die Ziellinie erreicht, gewinnt den Wettlauf. Heuer waren es 5 Teilnehmer am Wettlauf. Wie immer, hat Bepi Stevanato den Start verkündet; die Gänse sind mit zwar mit Tempo losgestartet, aber kurz vor der Ziellinie sind sie dann stehen geblieben. Einige von ihnen haben die zahlreichen Zuschauer vergnügt beobachtet, einige haben sich die Flügel geputzt und sind dann gemütlich im Gänsemaus wieder zum Start zurückgekehrt. Nach einigen Minuten Ruhepause, sind sie dann wieder Richtung Ziel gestartet, aber auch diesmal hat Tusnelda entschieden, dass es noch nicht an der Zeit war, den Wettlauf abzuschließen und ist wiederum Richtung Start zurückgekehrt. Schlussendlich sind dann Tusnelda und Serafina losgestartet und Serafina hat die

Ziellinie mit einer Zeit von 4.32 Minuten erreicht. Tusnelda, die Gewinnerin des Vorjahres, hält seit 20 Jahren den Rekord von 12 Minuten im Jahr 2011; sie hat bereits im Jahre 1994 und in vorhergehenden Jahren gewonnen.

Im Jahre 2014 wurde der Gänselauf wegen dem schlechten Wetter nicht ausgetragen, um die Gesundheit der Gänse nicht zu gefährden. Den ersten Preis der Wette gewannen Claudia Seeber, eine Journalistin von Südtirol 1, Armin Vontavon und Christian Sonn. Alle drei haben auf Serafina gewettet, mit einer Zeit von 4.33 Minuten.

Der Martini-Kirchtag hat heuer einen Rekord an Besuchern erreicht, dank des schönen Wetters, aber auch weil der Kirchtag heuer auf einen Samstag gefallen ist.

Die mitwirkenden Vereine, wie auch die anwesenden Markthändler, haben heuer mit Erfolg gearbeitet.

Questa volta Tusnelda ha trovato un avversario di lusso. E sulla linea del traguardo ha vinto l'oca Serafina praticamente in volata. Quella dell'altra sabato è stata una corsa fantastica ed ha fatto onore alla celebrazione del patrono di Cortina, San Martino. La tradizionale corsa delle oche infatti è da sempre il clou della festa del santo di Tour a cui è dedicato il piccolo paese della Bassa

Atesina ed ovviamente la parrocchia. È da vent'anni infatti che l'associazione locale dei calciatori, con il supporto di Bepi Stevanato, organizza questa competizione fra i volatili da cortile, che sono diventati l'uccello simbolo di Cortina. Le oche, dopo essere ben ben foraggiate con verdure e pastone, vengono posizionate e costrette a percorrere un itinerario retto di una decina di metri. Vince ovviamente chi taglia per prima il traguardo. Ieri le concorrenti erano cinque. Come al solito, dopo il via dato da Stevanato, sono partite a razzo fino a poche centimetri dalla linea del traguardo. Qui si sono arrestate, hanno fiutato l'aria, un paio si sono sgranchite le ali starnazzando e poi hanno fatto ritorno verso il punto di partenza, passeggiando più che correndo. Dopo un minuto di relax, di nuovo hanno fatto rotta verso il traguardo; stavano per superare la fettuccia, ma ancora una volta Tusnelda ha deciso che non era ancora tempo per concludere la corsa, e nuovamente ha girato il becco tirandosi dietro le avversarie. Poi, finalmente Tusnelda e Serafina sono partite alla grande e non si sono più fermate, ma sul traguardo quest'ultima ha superato d'un soffio la campionessa concludendo con il tempo di 4'32". Tusnelda infatti, che con 12" fatti registrare nel 2011, detiene il record della competizione in questi vent'anni, aveva già vinto nel 1994 e in altre edizioni precedenti. Da rilevare però che nel 2014 per il maltempo e per non compromettere la salute degli uccelli, la manifestazione non si era effettuata. Sul nome della vincitrice esiste una lotteria e il primo premio è stato appannaggio di Claudia Seeber, giornalista di Suedtirol 1, Armin Vontavon e Christian Sonn. I tre avevano puntato su Serafina assegnandole un tempo di 4'33".

La festa di San Martino, quest'anno, ha fatto segnare un pienone record, probabilmente per merito del bel tempo e perché il santo è caduto in calendario di sabato. Incassi alle stelle quindi per tutte le associazioni presenti in piazza e ai proprietari delle bancarelle.

Cortina – paese che ama la natura

Cortina vicino alla natura? Sembra di sì. Da anni gli agricoltori del piccolo paese della Bassa Atesina pur coltivando in modo intensivo mele ed uva e quindi obbligati a combattere contro i parassiti che infestano le colture, prestano però anche una particolare attenzione all'ambiente. Tanto per fare un unico esempio: il territorio comunale della "Piccola Venezia" è uno dei pochi in Alto Adige ad aver mantenuto i numerosi fossati di scolo che solcano il territorio agricolo. E con ciò proteggendo uccelli, anfibi, pesci ed insetti che vivono su questo territorio.

Un'altra dimostrazione della cura che i frutticoltori di Cortina hanno per la loro terra, è stata l'affollata riunione al Centro Curtinie, dove si è svolta una conferenza informativa su un prodotto naturale usato in agricoltura, lo Zeolite Chabasite. Davanti appunto ad un gruppo interessato di agricoltori, il



dottor Domenico Prisa, microbiologo di fama internazionale, ha illustrato le proprietà e le opportunità derivanti dall'uso dello Zeolite nell'ambito dell'agricoltura in generale. Il suo

utilizzo come prodotto che migliora il terreno da punto di vista nutritivo, ma anche per ottimizzare la ritenzione idrica, oppure come trattamento fogliare per contrastare i parassiti ma anche i colpi di sole e di freddo, ha disegnato uno scenario di possibile uso di questo prodotto totalmente naturale, nel pieno rispetto del ciclo biologico del melo, della vite e di qualsivoglia albero da frutto o pianta orticola. Secondo il relatore, allo Zeolite Chabasite andrebbe anche abbinato l'impiego di humus di lombrico, come metodo per la colonizzazione e sviluppo della fauna microbica, utile all'aumento della capacità di scambio fra le sostanze del terreno e le radici delle piante. Il dottor Prisa non ha trascurato di accennare all'importanza in frutticoltura delle api. Un insetto utilissimo per l'inseminazione e per l'ecosistema in generale. E proprio per questo è assolutamente necessario proteggerlo sensibilizzando i frutticoltori a non impiegare prodotti antiparassitari. Il microbiologo ha anche accennato alle malattie delle api e su come sia possibile intervenire con l'uso di microrganismi per aiutare in modo naturale questi insetti. La serata, organizzata da Eros Gottardi, si è conclusa con un arrivederci e una promessa nell'impegnarsi tutti assieme per aiutare la natura a curarsi con metodi naturali.



**Realizzazione e manutenzione
opere in verde**

**Verwirklichung und Pflege
allgemeiner Grünanlagen**

Tel. + Fax 0471 817305
www.pojer.it



Per. Ind. CAVALIERE ANDREA

Progettazioni elettriche, consulenza energetica,
impianti energia rinnovabile

Elektroplanungen, Energieberatung, Anlagen für erneuerbare Energie

Piazza San Martino n° 9 – 39040 Cortina s.S.d.V. (BZ)
tel. 0471 252032 – cell. 328 8695498 – e-mail studio@cavaliere.bz.it



COSTRUZIONI E LAVORAZIONI IN ACCIAIO INOX
HERSTELLUNG AUS EDELSTAHL

Via degli artigiani, 2 · Handwerkerstraße 2
39040 Cortina · Kurtinig (Bz)
Tel. 0471 817395, Fax 0471 817720 · calinox@brannercom.net

Pressemitteilung der Firma Würth Comunicato stampa della ditta Würth



Mehr Sicherheit für die Bürger, mehr Aufmerksamkeit für aktuelle Wirtschafts- und Umweltaspekte – dies waren die beiden Hauptziele einer Maßnahme am öffentlichen Beleuchtungsnetz, die Würth in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Dr. Manfred Mayr sowie der Gemeindeverwaltung in Kurtinig an der Weinstraße durchgeführt hat.

Nachdem im Rahmen mehrerer technischer Besprechungen und Verwaltungssitzungen auf Gemeindeebene die Entscheidung für die Umstellung auf ein umweltfreundliches, nachhaltiges LED-System getroffen war, wurde zunächst Schritt für Schritt der gemeinsame Weg geplant. Durch die außerordentliche Offenheit und Kooperationsbereitschaft der Gemeindeverwaltung sowie den professionellen Einsatz der Würth Fachleute konnte schließlich die optimalste Lösung für Bürger, Gemeinde und Würth gefunden und umgesetzt werden.

Zahlenmäßig hätten sich die Ausgaben für den Ankauf des Produktes auf ca. 35.000 Euro belaufen, Ausgaben die sonst für andere Bauvorhaben vorgesehen waren (Instandhaltung der Straßen, Verlegung neuer Leitungen usw.). Das Projekt, ausgearbeitet von der Firma Würth zusammen mit der

Gemeindeverwaltung Kurtinig, hat es uns ermöglicht, keine Verpflichtung im Haushalt oder Kredite bei Dritten aufnehmen zu müssen, d. h. die Gemeinde musste für dieses Projekt keine Schulden aufnehmen.

Das „Projekt LED“ ermöglicht eine Ersparnis für Kurtinig von ca. 33.287 kWh/Jahr, d. h. 5.900 Euro/Jahr, welche für die nächsten fünf Jahre die Kosten für die Arbeit zur Umwandlung der öffentlichen Beleuchtung mit LED-Lampen der Firma Würth decken wird.

Der Gemeindehaushalt wurde dabei in keinsten Weise belastet: Die Monatsraten für die Investition in den Austausch der Leuchtkörper entsprechen genau der effektiven, durch die Würth LED-Technologie erzielten Stromersparnis in Höhe von rund 60 %, sodass sich diese sozusagen „selbst bezahlt“.

Ergebnis dieser Maßnahme zur Effizienzsteigerung der öffentlichen Beleuchtung: ALLE Straßen im Gemeindegebiet Kurtinig haben nun eine ausgeglichene Beleuchtung und auch der Steuerzahler hat von der flächendeckenden Anpassung profitiert – denn der Kauf von 10 Lampen ist „teurer“ als der von 100!

Insgesamt wurden 144 Lampen ausgetauscht, wobei die Leistung pro Lampe von 80wp auf 24wp herabgesetzt

wurde; dies entspricht einer Senkung der Gesamtleistung von 12 kWp auf 4 kWp. Um Dorfbild und Landschaft dabei nicht zu beeinträchtigen, wurden nicht die gesamten Leuchtkörper ausgetauscht, sondern Retrofit-Lampen in die bestehenden eingebaut (wobei lediglich der elektronische Teil durch LEDs ersetzt wurde).

Durch das bereits erwähnte, von Würth eigens entwickelte Finanzierungspaket wird öffentlichen Verwaltungen ohne jegliche Investitionskosten oder Verschuldung die Umstellung auf ein einheitliches und rundum erneuertes Beleuchtungssystem ermöglicht, das durch eine größere Leuchtdichte auch zu einer erhöhten Sicherheit im Straßenverkehr beiträgt. Die Garantie der eingesetzten Produkte beträgt dabei zehn Jahre. Somit profitieren auch die Bürger – sowohl in wirtschaftlicher Hinsicht als auch in puncto Sicherheit.

WÜRTH ITALIEN

Seit 1963 auf dem Markt tätig, ist Würth Italien exponentiell gewachsen und gilt heute als ein geschätzter Geschäftspartner für 240.000 professionelle Endkunden der Kfz-, Handwerks-, Bau- und Industriebranche. Mit 3 Vertriebszentren in Neumarkt (BZ), wo sich auch der Rechtssitz des Unternehmens befindet, in Crespellano (BO) und in Capena (Rom Nord) sowie einer stets wachsenden Anzahl an Niederlassungen in ganz Italien (120), steht Würth für Kundennähe. 3.100 Mitarbeiter, davon 2.200 als Verkäufer im Außendienst tätig, stehen den Kunden zuverlässig, professionell und kompetent mit Rat und Tat zur Seite.

Würth ist ein Weltkonzern mit mehr als 3 Millionen Kunden: Die Würth-Gruppe begann ihre Erfolgsgeschichte bereits 1945, als die Adolf Würth GmbH & Co. KG mit Sitz in Künzelsau/Baden-Württemberg gegründet wurde. Seit diesem Jahr ist sie Weltmarktführer im Handel mit Befestigungs- und Montagmaterial. Sie besteht aktuell aus über 400 Gesellschaften in 84 Ländern und beschäftigt 72.000 Mitarbeiter, davon

sind rund 32.000 als Verkäufer im Außendienst tätig. Die Unternehmenskultur von Würth stellt den Menschen in den Mittelpunkt, hierzu gehören Dank und Anerkennung, Einsatzbereitschaft, Geradlinigkeit und Begeisterung. Die Konzernstrategie ist durch eine klare Geschäftspolitik gekennzeichnet: Kundennähe, Entwicklung innovativer Produkte, höchste Produkt- und Servicequalität sowie eine zukunftsorientierte Vision.

Würth, in sinergia con l'Amministrazione Comunale di Cortina sulla Strada del Vino, guidata dal Sindaco Dr. Manfred Mayr, è intervenuta sull'intera rete dell'illuminazione pubblica comunale, per garantire una maggiore sicurezza ai i Cittadini, mantenendo alta l'attenzione verso gli aspetti economici e ambientali.

A seguito di diversi incontri tecnici ed amministrativi, è emersa la volontà di perseguire da parte del Comune la strada "verde e sostenibile" del passaggio alla tecnologia LED.

L'estrema apertura e disponibilità dell'Amministrazione Comunale in combinazione con la professionalità e dedizione dei tecnici Würth (Dr. Klaus Fissneider e Dr. Ing. Emanuele Russo), hanno permesso di concretizzare questo ambizioso progetto.

Passo dopo passo, è stata definita la strada da percorrere assieme per arrivare a una soluzione ottimale ed efficiente per il Cittadino, per il Comune e per Würth.

È stata studiata una formula che permettesse la sostituzione in toto di tutti i corpi illuminanti non andando ad incidere sul bilancio comunale. Il meccanismo prevede di suddividere l'investimento in rate mensili che corrispondono al risparmio effettivo in bolletta, che la tecnologia LED Würth permette.

In termini numerici "l'acquisto" del pacchetto avrebbe comportato un esborso economico al Comune circa 35.000 Euro da mettere a bilancio, impegnando fondi che diversamente sarebbero stati impiegati per altre tipologie di intervento (rifacimento strade, posa nuovi cavidotti ed altro ancora). La formula studiata da Würth ed il Comune di Cortina SSDV ha permesso di non

impegnare nessun fondo di bilancio ne' alcuna linea di credito verso terzi, liberando in sostanza il Comune da qualsiasi forma di indebitamento.

Il "pacchetto LED" così studiato ha permesso di passare alla tecnologia LED sfruttando il risparmio in bolletta che nel caso specifico del Comune di Cortina si attesta a circa 33.287 kWh/anno equivalenti a 5.900 Euro/anno destinati per i primi 5 anni a ripagare la riqualificazione dell'intero parco illuminante del paese sfruttando già da subito i benefici che la tecnologia LED Würth offre.

Efficienza, sicurezza, nessun investimento, nessun indebitamento, nessun impegno di risorse umane e tecniche da parte della Pubblica Amministrazione sono i tratti che contraddistinguono la formula Würth studiata assieme con l'Amministrazione Comunale di Cortina sulla Strada del Vino.

La particolarità dell'intervento di efficientamento luminoso effettuato nel Comune di Cortina sulla Strada del Vino riguarda il fatto che TUTTE le strade sono state coinvolte da questa innovazione.

Questo consente in primo luogo un'uniformità luminosa in tutto il Comune e, con un risparmio di circa il 60% sulle bollette, l'intera operazione è praticamente finanziata e ripagata.

Questo intervento è importante proprio per sottolineare come l'affrontare l'adeguamento in toto, possa agevolare i Comuni e superare i problemi legati alla disponibilità di budget, senza contare che anche il Contribuente ne beneficia: un acquisto di 10 lampade è "più costoso" di un acquisto di 100 lampade. In particolar modo, l'intervento di Cortina sulla Strada del Vino ha riguardato 144 lampade laddove la potenza di ciascuna lampada è stata portata da 80wp a 24wp ciascuna; tale intervento complessivamente ha portato la potenza impegnata da 12 kWp a 4 kWp. Al fine di mantenere l'aspetto urbano e paesaggistico invariati, evitando di sostituire gli interi corpi illuminanti, sono stati inseriti all'interno degli stessi dei kit di retrofit (sostituita unicamente la parte elettronica con i LED).

L'intera operazione è stata finanziata con un pacchetto che Würth ha studiato per consentire alla Pubblica Ammi-

nistrazione di non avere alcun tipo di investimento iniziale. La formula finanziaria prevede infatti un pagamento di rate che sono bilanciate dal risparmio generato senza alcun costo di investimento ne' indebitamento del Comune stesso. È bene poi ricordare che la garanzia dei prodotti offerti è di 10 anni. Inoltre, l'intervento massivo/completo comporta un'uniformità dei corpi installati evitando l'effetto disomogeneo che si avrebbe installando corpi illuminanti di differenti fornitori.

Infine, non dobbiamo scordare che aumentando la luminosità, è stata aumentata anche la sicurezza veicolare. Il Cittadino quindi beneficia di questo genere di intervento sia dal punto di vista economico che della sicurezza.

WÜRTH ITALIA

Attiva sul mercato dal 1963, Würth Srl si è sviluppata in modo esponenziale divenendo ad oggi il partner di riferimento per i 240.000 professionisti nel mondo dell'automotive, dell'artigianato, dell'edilizia e dell'industria. Con i suoi 3 Centri Logistici di Egna (BZ), che è anche sede legale, Crespellano (BO) e Capena (Roma Nord), e con un numero sempre crescente di Punti Vendita in tutta Italia (120), Würth è vicina ai propri Clienti. Gli oltre 3.100 Collaboratori, di cui circa 2.200 Tecnici Venditori, offrono un supporto costante in termini di affidabilità, professionalità e competenza.

Würth è un Gruppo Internazionale con più di 3 milioni di Clienti: Il Gruppo Würth, che iniziò la sua storia nel 1945 con la fondazione dell'Azienda, la Adolf Würth GmbH & Co. KG con sede a Künzelsau nel Baden Württemberg, è leader mondiale nella distribuzione di prodotti per il fissaggio ed il montaggio ed è presente nel mondo in 84 paesi con più di 400 Aziende e 72.000 collaboratori, di cui 32.000 Tecnici venditori. Un successo che dura grazie ad una speciale filosofia aziendale che pone al centro i valori umani, il rispetto per i collaboratori, l'impegno, l'onestà e l'ottimismo. La strategia del Gruppo Würth è caratterizzata da una chiara politica aziendale: vicinanza al Cliente, sviluppo di prodotti innovativi, una qualità superiore dei prodotti e dei servizi e una visione orientata al futuro.

Alles Gute zum Geburtstag! Buon compleanno!

Wir gratulieren allen, die im Zeitraum Jänner bis März 2018 über 80 Jahre alt werden!
Auguri a tutti coloro che superano gli 80 anni nel periodo gennaio-marzo 2018!

Benedetti Fabian
82 Jahre – 29.01.1936

Casal Valentin
88 Jahre – 14.02.1930

Celva Pio
80 Jahre – 01.02.1938

Giacomozzi Ferdinando
91 Jahre – 27.03.1927

Mark Wwe. Rizzi Erna
81 Jahre – 23.01.1937

**Perotti ved. Zemmer
Pierina**
88 Jahre – 08.02.1930

**Pitschieler Wwe. Celva
Anna**
81 Jahre – 15.02.1937

Poier Josef
84 Jahre – 17.01.1934

Sanin Humbert
89 Jahre – 25.01.1929

Stenico Giuseppe
81 Jahre – 27.03.1937

**Volani ved. Pojer
Angelina**
84 Jahre – 19.02.1934

**Wegher Wwe. Sanin
Giuseppina**
88 Jahre – 17.03.1930

**Zanotti Wwe. Frasnelli
Luise**
80 Jahre – 28.01.1938

Zur Geburt herzliche Glückwünsche!

Miriam Giacomozzi

Geboren am 21. November 2017
in Bozen. Deine Eltern Edith Zemmer
und Udo Giacomozzi



Hochschule
Albstadt-Sigmaringen
Albstadt-Sigmaringen University

**Herzlichen Glückwunsch
Michaela Giacomozzi**
zum erfolgreichen Abschluss
des Master-Studiums Facility and Process Design

Glückwünsche zum Abschluss

All dein Wissen umgesetzt,
stetig in die Uni gehetzt,
winkt dir unsere Gratulation,
dafür machen wir jetzt Publikation.

Die gesamte Familie Pedrotti und deine Freundin
gratulieren dir, Lukas, zum ausgezeichnet bestandenen
Bachelor. Wir wünschen dir alles Gute und viel Erfolg
für deine weitere Zukunft!

In Liebe
deine Familie mit Anhang





Ausgezeichneter Wein von Peter Zemmer

Das Weingut Peter Zemmer ist für seinen Pinot Grigio Riserva GIATL jüngst vom renommierten Weinführer *Gambero Rosso* mit den begehrten *Tre Bicchieri* ausgezeichnet worden. Eine Auszeichnung, die einerseits für die Qualität und den Erfolg des traditionsreichen Familienbetriebes spricht, andererseits aber auch als Botschaft für das Südtiroler Unterland und für ganz Südtirol gewertet werden kann, denn mit weit mehr als 600 ha handelt es sich hier landesweit um die am häufigsten angebaute Weißweinrebsorte.

Im Weingut Peter Zemmer selbst macht der Pinot Grigio rund ein Viertel der Gesamtproduktion aus. Der Pinot Grigio Riserva GIATL stammt von ausgesuchten Weinbergen in der Lage Giatl. Unter optimalen Voraussetzungen wächst dieser außergewöhnliche Pinot Grigio auf kalkhaltigen, schottrig sandigen Böden in der Talsohle rund um den Dorfkern von Kurtinig a.d.W., wo man dieser Sorte schon seit jeher eine ganz besondere Aufmerksamkeit schenkte. Das günstige Mikroklima mit idealer Sonneneinstrahlung und die gute Durchlüftung der Weinbeeren durch den aus dem Süden täglich aufkommenden Wind *Ora* versprechen den Trauben dieser eleganten Rebsorte und Vertreter der Burgunderfamilie hervorragende Qualitäten.

Der Winzer Peter Zemmer darf sich aber auch noch über eine weitere anerkannte Auszeichnung freuen: Schon zum dritten Mal in Folge wurde er vom Weinführer der italienischen Sommeliervereinigung VITAE für seinen Chardonnay Riserva VIGNA CRIVELLI mit der Höchstnote prämiert.



Bildungsausschuss
Kurtinig

KURSE DER VOLKSHOCHSCHULE

Die Kurse werden in deutscher Sprache abgehalten. Anmeldung und Infos: VHS, Tel. 0471 061444 oder E-Mail: info@vhs.it

KURSTITEL	KURSZEIT	KURSORT	BEITRAG	REFERENT
IVHS Klänge spüren und spielerisch erleben	Do. 11.01., Do. 18.01. und Do. 25.01.2018 9.30–12 Uhr (3 Treffen) und 13.30–16.30 Uhr (3 Treffen)	Kurtatsch, Sozialzentrum	36 € bzw. 41 €	Göngrich Iris
IVHS AcquAbili	Do. 18.01.2018 13–14 Uhr 10 Treffen jeweils Do. entfällt am 08.02. und 15.02.2018	Kurtatsch, Sozialzentrum, Schwimmbad	35,00 €	SSV Leifers ASV Sektion Schwimmen
IVHS Trommelworkshop	Fr. 26.01.2018 15.30–17 Uhr 10 Treffen jeweils Fr. entfällt am 16.02. und 30.03.2018	Kurtatsch, Sozialzentrum	55,00 €	Riglione Maurizio
IVHS Computerkurs	Mi. 07.02.2018 15.30–17.30 Uhr 4 Treffen jeweils Mi.	Kurtatsch, Sozialzentrum	36,00 €	N. N.
IVHS Gemeinsam Singen und Musizieren, Schnuppertreffen	Do. 22.02.2018 15.30–17.00 Uhr 1 Treffen	Kurtatsch, Sozialzentrum	10,00 €	Annika Borsetto
Smartphones und Tablets Workshop für Einsteiger	Do. 22.02.2018 17–20 Uhr	Kurtinig, Haus Curtinie	39,00 €	Benjamin Holzer
IVHS Freies kreatives Gestalten	Do. 01.03.2018 15.30–17.30 Uhr 5 Treffen jeweils Do.	Kurtatsch, Sozialzentrum	44,00 € (inkl. Material)	Maria Helena Nussbaumer
IVHS Tanzen wie die Weltmeister: Biodanza	Fr. 02.03.2018 09.30–11.00 Uhr 7 Treffen jeweils Fr. entfällt am 30.03.2018	Salurn, Anstz Gelmini	35,00 €	Claudio Pezzetta
Gefäße mit Gips und Kleister selbstgemacht	Mi. 21.03.2018 19–22 Uhr 1 Treffen	Kurtinig, Haus Curtinie	29,00 €	Sonia Schwiembacher Andreaus
Grüne Kosmetik für große und kleine Leute	Sa. 24.03.2018 9–13 Uhr	Kurtinig, Haus Curtinie	54,00 € (+ ca. € 13 Material)	Manuela Werdaner Mair
Weidenflechten	Sa. 14.04.2018 9–16 Uhr 1 h Mittagspause	Kurtinig, Haus Curtinie	68,00 €	Annemarie Winkler Kaser
IVHS Wir kochen zusammen	Do. 19.04.2018 15.30–19.30 Uhr	Kurtatsch, Sozialzentrum	15,00 €	Renate Mair
Die leichte Sommerküche	Do. 10.05.2018 19–23 Uhr	Kurtinig, Haus Curtinie	42,00 €	Christian Walder

KINDERGARTEN-HEUTE

Wir öffnen für dich den Kindergarten von Kurtinig am
Dienstag, 9. Jänner 2018, von 15 bis 18 Uhr

Du bist herzlich eingeladen! Wir möchten mit dir ins Gespräch kommen
und stellen dir die Bildungsvisionen des Kindergartens vor.

DAS KINDERGARTENTEAM



Die Einschreibungen für das Kindergartenjahr 2018/19 finden in der Woche vom 15. bis 19. Jänner 2018 statt.

Montag	15.01.2018	7.30–14.30 Uhr
Dienstag	16.01.2018	10–14.30 Uhr
Mittwoch	17.01.2018	7.30–14.30 Uhr
Donnerstag	18.01.2018	7.30–14.30 Uhr
Freitag	19.01.2018	7.30–11.30 Uhr

Sollten Sie diese Termine nicht wahrnehmen können,
ist eine individuelle Vereinbarung telefonisch möglich:
0471 817553 (7.30–14.30 Uhr)

Die Einschreibung ist nur an *einem* Kindergarten zulässig.

Bitte die Steuernummer des Kindes zur Einschreibung mitbringen!

Grundschule Kurtinig – Gemeinsam unterwegs

Wie schnell die Zeit vergeht. Eben hat die Schule erst begonnen und nun denken wir schon wieder an das bevorstehende Weihnachtsfest.

Zu Beginn des Schuljahres gab es einige Neuerungen an der Grundschule Kurtinig. Die letztjährigen Fünftklässler besuchen nun die Mittelschule und sechs Kinder haben vom Kindergarten in die Schule gewechselt.

Auch bei den Lehrern findet man so manches neue Gesicht. Frau Heike Krüger und Frau Theresia Ungerer sind schon etwas länger an der Schule. Neu dazu gekommen sind Frau Ingrid Franzelin, Frau Lara Matzneller, Frau And-



Herbstausflug zur Bletterbachschlucht in Aldein



rea Peer, Herr Silver Cappello und Frau Manuela Weber. Dieses Team begleitet die SchülerInnen nun seit September in ihrem Lernen.

„MEINE FREIHEIT ENDET DORT, WO DIE DES ANDEREN BEGINNT.“

Ein paar Grundideen führen uns durch das Schuljahr. In der Gemeinschaft ist uns folgender Gedanke sehr wichtig: „Meine Freiheit endet dort, wo die des anderen beginnt.“ Dies ermöglicht es

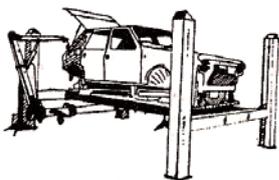
uns, eine angenehme Lernatmosphäre zu schaffen, die jedem Kind die Möglichkeit bietet, seinen Fähigkeiten entsprechend zu lernen. Dies wird begleitet von der Freiarbeit, in der die SchülerInnen Unterrichtsthemen eigenständig und selbstorganisiert vertiefen. Die Entwicklung der Selbstständigkeit der SchülerInnen soll so unterstützt werden. Auch lernen sie, sich selbst einzuschätzen, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu beurteilen und dementsprechend das Material auszuwählen. Den SchülerInnen soll die Lust am Lernen erhalten bleiben.

DAS MITEINANDER

Mit allen Neuerungen versuchen wir vor allem, die Schulgemeinschaft hervorzuheben, das Miteinander ein angenehmes Erlebnis werden zu lassen, das Gruppengefühl zu stärken und die Stärken des einzelnen aufzuzeigen und wertzuschätzen. Jeder einzelne übernimmt Verantwortung für die Gemeinschaft. Respekt ist ein grundlegendes Element im Umgang miteinander. Wir freuen uns in diesem Schuljahr auf eine gute Zusammenarbeit mit den SchülerInnen, den Eltern und der gesamten Dorfgemeinschaft und wünschen allen noch eine besinnliche Weihnachtszeit.



MARTINSPLATZ 7
39040 KURTINIG
Tel. +39 0471 817139
Fax +39 0471 817483
info@deutschhaus.it
www.teutschhaus.it



KAROSSERIE LUIGI GALVAGNI

ST. FLORIAN – 39040 LAAG
Tel. 0471 817015



Freiwillige Feuerwehr Kurtinig

NEUE MITGLIEDER

Nachdem er bereits mehrere Jahre in unserer Jugendgruppe verbracht hatte, rückt Florian Celva in den aktiven Dienst auf. Die kommenden Monate wird er zur Probe an den Übungen teilnehmen. Mit Heinrich Gruber erhalten wir darüber hinaus ein weiteres aktives Mitglied. Heinrich war vor Jahren bereits in Jenesien Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Wir freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Jahre und heißen euch in unseren Reihen recht herzlich willkommen.

BRANDEINSATZ VOM 19. NOVEMBER

Um 14:54 Uhr wurden wir zu einem Brandeinsatz in der C.-Cavour-Straße gerufen. Ein Balkonbrand drohte außer Kontrolle zu geraten. Schnell breitete sich das Feuer auch auf den darüber liegenden Balkon aus. Nur durch die schnelle Alarmierung und das Anrücken der Feuerwehr konnte ein Übergriff der Flammen auf den Dachstuhl verhindert werden. Anderenfalls wäre inmitten unseres Dorfes ein Großbrand wohl nicht mehr zu verhindern gewesen.

Anlässlich dieses Einsatzes möchten wir die Dorfbevölkerung **eindringlichst darauf hinweisen, offene Feuer (Teelichter, Kerzen etc.) besonders jetzt zur Weihnachtszeit nicht unvorsichtig in der Nähe von leicht**



Balkonbrand in der C.-Cavour-Straße im November [L'incendio di un balcone in via Cavour](#)

entflammbareren Materialien aufzustellen. Auch Zigaretten sollten nicht leichtfertig weggeworfen werden.

Eine genauso große Gefahr kann von vermeintlich harmloser Asche aus Heizungsanlagen, Kachelöfen etc. ausgehen. In der Asche können sich immer

wieder Glutnester befinden, die bei Sauerstoffzufuhr (z.B. durch Wind) schnell entflammbar sind. Die Asche sollte deshalb nicht neben leicht entzündlichen Materialien gelagert werden, außerdem sollte sie in einem Eisenbehälter aufbewahrt werden. Schützen sie ihre Gesundheit und jene ihrer Mitmenschen durch mehr Vorsicht und Gewissenhaftigkeit!

KALENDERSAMMLUNG

Wir möchten darauf hinweisen, dass am Dienstag, 26. Dezember, die Kalendersammlung für das Jahr 2018 stattfinden wird. Wir nutzen die Gelegenheit, um der Bevölkerung schöne Feiertage und ein gutes Neues Jahr zu wünschen. Ihre FF Kurtinig

DISTRIBUZIONE DEI CALENDARI

Informiamo che la distribuzione dei calendari per l'anno 2018 avrà luogo martedì 26 dicembre. Cogliamo l'opportunità per augurare a tutti buone festività ed un felice anno 2018. I Vostri vigili del fuoco volontari.

RANZI KG
S.a.s.
www.ranzikg.com

Weinbergpfähle LINUS
Generalimporteur
für Italien

www.bertol.com



BERTOL REINHOLD

Handwerkerzone • Max Valier • I-39040 Tramin (BZ)
Tel. 0471 860 631 • Fax 0471 860 915 • info@bertol.com





Heimatbühne **KURTINIG**



Der neue Ausschuss: Walter Moscon, Thomas Putzer, Johanna Stürz, Evelyn Sanin und Thomas Patscheider

Am 16. November 2017 traf sich der Theaterverein zur jährlichen Vollversammlung im Haus Curtinie. Der

Obmann Walter Moscon eröffnete die Vollversammlung mit einer Begrüßung und hieß alle herzlich willkommen. Anschließend folgten der Tätigkeitsbericht, Kassabericht und noch weitere Themen. Da Neuwahlen anstanden, wurde der neue Ausschuss gewählt. Die gewählten Mitglieder trafen sich am Dienstag, 21. November, und verteilen die Ämter. Der neue Ausschuss ist folgendermaßen zusammengesetzt: Obmann Walter Moscon, Vizeobfrau Johanna Stürz, Kassier Thomas Putzer, Bühnenbau Thomas Patscheider und Schriftführe-

rin Evelyn Sanin. Der neue Ausschuss dankt dem alten und freut sich auf eine tolle und gute Zusammenarbeit. Demnächst wird eine weitere Vollversammlung einberufen, bei welcher das ganze Dorf eingeladen ist und einen Einblick in die Theaterwelt bekommen kann. Ziel dieser Vollversammlung ist es, neue Mitglieder zu finden und den Dorfbewohnern die Freude am Theater näher zu bringen.

Das Theaterstück für das Jahr 2018 wird voraussichtlich im Mai/Juni aufgeführt. Der Theaterverein freut sich auf ein erfolgreiches Jahr.



Musikkapelle Kurtinig

Mit Begeisterung und frischem Elan ins neue Jahr

- Zu unserer Freude haben wir einen altbekannten Kollegen zurück ins Boot geholt. Der neu erkorene Kapellmeister Renzo Mosca hat sofort die Zügel in die Hand genommen und wird uns durchs kommende Jahr führen.
- Am 25. August haben wir den alljährlichen Freundschaftsabend gefeiert. Die altbewährte Formel „Böhmische Musik, Bier und Gebratenes vom Feinsten“ kommt immer wieder gut an, und das nicht nur bei uns Musikanten.
- Am 1. Oktober hat sich die Böhmische in Brixen eingefunden, um das dortige Brot- und Strudelfest klangvoll zu umrahmen. Auch wenn das Wetter trüb und kühl war, konnten wir den vielen Besuchern und Schaulustigen durch gekonntes Musizieren gute Laune einflößen.
- Traditionell zum letzten Oktoberwochenende, am 29. Oktober, feierten



Frühstück mit dem Bürgermeister beim Bardus nach dem Weckruf zu Martini

Nachwuchs

Die Kurtiniger Musikkapelle ist stets auf der Suche nach jungen Nachwuchstalenten. Mit Spaß und Zusammenhalt werden Tradition und Gemeinschaft gefestigt und Werte wie Zielstrebigkeit und Verantwortung vermittelt. Kontaktadresse: Obmann Manuel Taddei, Tel: 3383016014

wir gemeinsam das Erntedankfest. Die Messe begleiteten wir mit Prozessionsmärschen und anschließendem Marschkonzert.

- Eine landesweit bekannte Jahrestappe in Kurtinig ist der Martinikirchtag, der wie jedes Jahr am 11. November gefeiert wird. Der heuer an einem Samstag stattgefundenen Festtag hat

viele Freunde der bei uns typisch ausgelassenen Stimmung angezogen. Highlight des Tages war natürlich der traditionelle Gänselauf und die anschließende Preisverlosung.

- Im Voraus wünscht Ihnen die Musikkapelle Kurtinig heitere Festtage auf die wir Sie wie jedes Jahr am Glühweinstand mit Freude einstimmen werden.



Seniorenclub Kurtinig

SENIORENTREFFEN

Am 8. Oktober fand das erste Seniorentreffen im Herbst statt. Umrahmt wurde dieses Treffen mit der Oktoberandacht und einem Rosenkranz. Bei einem gemütlichen Zusammensein wurden auch die Geburtstagskinder von Juni, Juli, August und September nachträglich beglückwünscht.

TÖRGGELEN

Am 25. Oktober 2017 fuhren wir nach Vahrn zum Törggelen. Im Hotel Clara hieß man uns mit schöner Hausmusik herzlich willkommen. Nach einem ausgezeichneten Törggele-Mittagessen konnten wir einen gemütlichen Spaziergang nach Neustift machen, welcher allen Senioren gut tat.

THERME MERAN

Damit sich alle Senioren von der Erntearbeit erholen können, hat Anna auch heuer wieder den Besuch der Thermen in Meran eingeplant. Es finden fünf Einheiten statt, und zwar jeweils Montag, 6., 13., 20., 27. November und 4. Dezember.

BEWEGUNG BIS INS HOHE ALTER

Im Oktober fand der erste der zehn Kurse statt. Besonders freute die Senioren, dass ihre Gymnastiklehrerin Frau Bernadette Mayr wieder den Kurs abhält.



Törggelen im Hotel Clara in Vahrn

KVW Kurtinig

Dieses Jahr haben wir vom KVW schon lange auf diesen Festtag hingefiebert, da ein neues Zelt angekauft werden sollte, um das „KVW-Cafe“ im Schutz vor Wind und Wetter und in einem würdigen Rahmen zu präsentieren. Dank der großzügigen Unterstützung durch die Gemeinde Kurtinig und die Raiffeisenkasse Salurn wagte man schließlich die Neuanschaffung. Es wurde viel Zeit und Mühe investiert, um die Firma mit dem besten Angebot ausfindig zu machen. Das Wetter war am Martinitag günstig, viele Leute strömten ins Dorf, um sich am Marktgeschehen zu erfreuen und

im „KVW-Cafe“ die köstlichen Torten zu genießen und zu plaudern. Vielen Dank den Kuchen- und Tortenbäckerinnen, die so schöne Torten kreierten, dass den Besuchern buchstäblich das Wasser im Munde zusammenlief. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle auch den Helfern/innen. Aber ein ganz besonderer Dank gilt der Gemeinde Kurtinig und der Raiffeisenkasse Salurn für die finanzielle Unterstützung. Ein Teil der Einnahmen aus dem Kuchenverkauf wird einem wohltätigen Zweck zugeführt.

JAHRES- HAUPTVERSAMMLUNG

**Samstag, 27. Jänner 2018,
16 Uhr**

im Haus Curtinie

SPRECHSTUNDEN

**jeden ersten Samstag im Monat
von 9 bis 10 Uhr**

**im Bürgerhaus von Kurtinig –
mit Markus Stolz**



SBJ Kurtinig

TÖRGGELLEN

Auch heuer lud die Bauerjugend zum Törggelen ein. Es verschlug uns nach Glen zum Planitzerhof, wo wir nach einer spannenden Hofführung mit Gerst- und Kürbissuppe, Knödel, Kraut,



Fischer-Verein

NIKOLAUSFEIER AM DORFPLATZ VON KURTINIG

Auch heuer organisierte der Fischerverein wieder am 5. Dezember eine Nikolausfeier am weihnachtlich geschmückten Dorfplatz von Kurtinig. Der heilige Nikolaus und die Engel begrüßten die Kinder und verteilten kleine Geschenke.

Nach übereinstimmenden Überlieferungen wurde Nikolaus zwischen 270 und 286 in Patara geboren, einer Stadt in der heutigen Türkei. Der Überlieferung zufolge wurde er mit 19 Jahren von seinem Onkel Nikolaus, dem Bischof von Myra, zum Priester geweiht und dann Abt des Klosters Sion in der Nähe von Myra. Während der Christenverfolgung 310 wurde er gefangengenommen und gefoltert. Sein ererbtes Vermögen verteilte er unter den Armen.



Ein Foto aus dem Jahr 2004: Fritz Werth als Nikolaus und Angelo Turani

Rippelen, Wein, Selchkaree, Blutwurst, Wein, Kirchtigskropfn, Schnaps, Wein und natürlich Keschn versorgt wurden.

ERNTEDANK

Am letzten Oktobersonntag feierten wir Erntedank. Nachdem einige am Samstag die Statuen geschmückt hatten, trugen wir diese bei der sonntäglichen Prozession. Anschließend schenkten wir der Dorfbevölkerung Wein auf, für die kleinen Kurtiniger gab es Apfelsaft und die Bäuerinnen strichen selbstgemachte Saucen auf die zum größten Teil selbstgebackenen Brötchen.

CARITASSAMMLUNG

Heuer brachte der Bauernbund die Caritassäcke, die tags zuvor auf ihre Anhänger geworfen wurden, nach Neumarkt und luden die Säcke in einen großen Sattelschlepper. Danke für diesen Dienst.

MARTINI

Am Samstag, 11. November, war endlich wieder Kirchtigtag angesagt. Nachdem wir von 6 bis 7 Uhr die Kurtiniger Dorfbevölkerung wachgeböllert hatten, lud uns Benjamin auf ein ordentliches Frühstück ein. Gestärkt trafen wir nun letzte Vorbereitungen für unseren Stand, wo wir wie immer Glühwein und Kastanien anboten. Da in den letzten Jahren zu Martini immer ziemlich hohe Temperaturen herrschten, schenkten wir heuer auch Rotwein und Honigwein auf. Heuer konnten wir uns glücklich schätzen, da der Wettergott mitspielte und es zudem auch Samstag war, fanden unser Glühwein am Abend und besonders die Kirchtigskeschn sehr viele Abnehmer, wodurch wir nicht nur einen tollen, sondern auch erfolgreichen Martini-Kirchtig feiern konnten. Am späten Abend halfen dann auch viele beim Aufräumen mit.



SBJ Kurtinig – Martini 2017



Tel. +39 0471 883650 - Fax +39 0471 883648
I-39040 Salurn/Salorno (BZ)
info@indunet.it - www.indunet.it



Bertolinj G.m.b.H.
S.r.l.
IMPORT - EXPORT



Sektion Kurtinig Sezione di Cortina



Die VKE-Rutschbahn Lo scivolo del VKE

Am 21. Oktober fand unser Herbstfest auf dem neuen Zivilschutzübungsplatz hinter der Kirche statt. Das Thema waren die Kastanien. Die Kinder konnten allerlei Basteleien mit Kastanien, Federn, Zahnstochern, Spießen, Perlen und vielem mehr herstellen. Auch der

VKE-Spielbus mit seinen tollen Attraktionen war anwesend.

Es gab Himbeersaft, Apfelsaft und Zuckerwatte für alle (danke Matthias Teutsch für den Apfelsaft und Niek van de Kimmenade für die Herstellung der leckeren Zuckerwatte).

Am späteren Nachmittag hat Massimo vom VKE Bozen für alle leckere Kastanien gebraten. Der Duft hat sogar einige ältere Herrschaften zu unserem Fest gelockt.

Die Kinder hatten wie immer ihren Spaß und die Eltern konnten einen gemütlichen Ratscher machen.

Una splendida giornata di sole ha fatto da cornice alla nostra ben riuscita "festa d'autunno" di sabato 21 ottobre 2017 presso il nuovo parco della protezione civile che molto bene ospita un ritrovo per le numerose famiglie presenti. Il nostro tema per la festa "le castagne", infatti i bimbi potevano oltre che divertirsi con i giochi dello Spielbus creare lavoretti con le castagne. Per grandi e piccini un vero divertimento.

Altra sorpresa molto apprezzata da tutti lo zucchero filato e le caldarroste, tutto preparato con cura dai nostri super papà e dai ragazzi dello Spielbus (grazie a Matthias Teutsch per il succo di mela e a Niek van de Kimmenade per la preparazione dello zucchero filato).

Un pomeriggio tutto all'insegna dell'allegria e dello stare insieme.





Jugendtreff Delta Kurtinig

Infos: www.westcoast.bz.it



Barbara Klecha

Barbara Klecha neu im Team

Nach langem Bemühen ist es dem Jugendzentrum Westcoast endlich gelungen, die seit 2014 angestrebte dritte Stelle zu besetzen.

Barbara Klecha ist vor kurzem von Deutschland nach Südtirol gezogen und erweitert seit Oktober 2017 das Team des Jugendzentrum Westcoast – Kurtatsch, Margreid, Kurtinig, Fennberg. Während ihres Studiums in Sozialer Arbeit/Sozialpädagogik in Deutschland sammelte sie vielfältige Erfahrungen in den Bereichen Erlebnispädagogik, Wohnungslosen- sowie Straffälligenhilfe. Anschließend ging sie für ein Jahr nach Lübeck, um eine Ausbildung zur Erlebnispädagogin zu absolvieren. Barbara schätzt die Arbeit mit jungen Heranwachsenden und freut sich besonders auf interessante Gespräche, auf Mädchenarbeit und vielfältige Projekte.

Barbara über sich und ihre neue Arbeit: „Hallo allerseits! Ich lebe seit diesem Jahr in Kurtinig a.d.W. und bin seit Oktober 2017 für das Jugendzentrum Westcoast unterwegs. Anzutreffen bin ich in den verschiedenen Jugendtreffs vor Ort, jedoch hauptsächlich in Kurtatsch. Ich möchte mich u.a. vor allem für die Mädchenarbeit einsetzen und freue mich auf eine interessante, spannende Zeit mit vielen Gesprächen und Projekten, die wir gemeinsam mit den Jugendlichen ins Leben rufen werden.“ Barbara Klecha wird sich schwerpunktmäßig u.a. um den Jugendtreff Kurtatsch kümmern und die Mädchenarbeit in allen vier Jugendtreffs von Westcoast aufbauen.



Besjana beim Schminken

Schminken zu Martini in Kurtinig

Das Wetter war ideal, wenn es dann auch etwas kalt wurde. Am 11. November während des Martinifestes in Kurtinig hat das Jugendzentrum Westcoast einen kleinen Schminke-Workshop angeboten, der von unserer Besjana betreut wurde. Wahrgenommen haben die Gelegenheit dann vor allem auch Kinder, die sich nach dem spannenden Schminken mit froher Mine wieder zu ihren Eltern gesellt haben.

JungbürgerInnenfeier in Kurtinig

Wenn junge Bürgerinnen und Bürger das 18. Lebensjahr erreichen, dann verändert sich einiges im Leben: Sie werden eigenständig und selbstverantwortlich vor dem Gesetz, mit allen

Rechten und Pflichten eines mündigen Bürgers, einer mündigen Bürgerin. Es ist in vielen Gemeinden in Südtirol Tradition, dass diese JungbürgerInnen von der jeweiligen Gemeindeverwaltung eingeladen werde und dabei in ihre neu erlangten Rechte und Pflichten eingeführt werden.

Das Jugendzentrum Westcoast organisiert und koordiniert diese besondere Veranstaltung bereits seit Jahren im Auftrag der drei Gemeinden von Kurtatsch, Margreid und Kurtinig, und übereinstimmend mit dem übergemeindlichen Anspruch des Jugendzentrums Westcoast, wird diese Veranstaltung gemeinsam begangen und jedes Jahr in einer anderen Gemeinde abgehalten. Nachdem sich die Jugendlichen der einzelnen Dörfer zuerst in ihrer eigenen Gemeinde mit den Gemeindevertretern getroffen hatten, fand die große gemeinsame Feier am 24. November 2017 im Haus Curtinie in Kurtinig statt.

Stephanie Maffei, im Gemeinderat von Kurtinig ebenso wie im Vorstand des Jugendzentrums Westcoast vertreten, fungierte als Gastgeberin. Wieder informierten die Carabinieri, das „Weiße Kreuz“ und auch das Jugendzentrum Westcoast über ihre Tätigkeiten und machten den Abend zu einem für alle informationsreichen Abend, der mit einem gemeinsamen Essen in sehr entspannter Atmosphäre abgeschlossen wurde.



walter meinrad

HANDWERKERSTR. 10
39040 KURTINIG
Tel. 0461 658613
Fax 0461 658163
info@waltermeinrad.it



Erstellung von Neuanlagen und Montage von Hagelnetzen
Lavori per terzi e montaggio reti antigrandine

Tel. 338 31 61 547 + 335 80 90 369 www.loss-service.it info@loss-service.it



AFC Unterland Damen AFC Unterland Damen a gonfie vele



Alle Teams und Betreuer Tutte le squadre con gli allenatori

L'anno 2017 sta finendo ed è tempo per la società intorno al Presidente Fabiano Nardon di fare una breve riflessione. Nella stagione sportiva 2017/2018 l'Unterland Damen ha iscritto 4 squadre ai vari campionati: le bambine del U10, le ragazze del U15, una squadra di Futsal e la prima squadra in serie B nazionale. Dopo il 7° posto della stagione precedente e gli eccellenti quarti di finale della Coppa Italia, la prima squadra ha iniziata la nuova stagione con grandi aspettative ed è stata in grado di soddisfarla finora: la squadra di coach massimo trentini occupa il 4. posto (5 vittorie, 4 pareggi e 1 sconfitta) ed è al secondo turno della Coppa Italia. La serie B di quest'anno è molto impegnativa con trasferte lunghe (ad esempio Pescara, San Marino, Chieti, Riccione, Imola) e richiederà un grande impegno e sacrificio da parte delle giocatrici. Le ragazze hanno iniziato già inizio agosto di allenarsi per avere la giusta preparazione atletica e tattica. Anche il team U15, allenato da Alessandro Miozzo è partito benissimo nella nuova stagione. Dopo aver vinto l'anno scorso la Coppa delle regioni (l'unico titolo che al Club mancava ancora), avendo però perso malamente il campionato, quest'anno sembra andare tutto bene. Le ragazze vanno senza sconfitta e quindi al primo posto nella pausa invernale.

Per la seconda volta, una nostra squadra partecipa al campionato di Calcio A5. Il Futsal è un derivato del Futebol de Salão portoghese e con le sue "mille regole" e i cambi volanti per noi era un territorio nuovo. Tuttavia, le ragazze intorno a Massimo Melchiori, l'anno scorso, sono state in grado di sorprendere e convincere. Al momento la squadra occupa il settimo posto in classifica. Ultimo ma non meno importante, le nostre più piccole. Il team del U10 sono allenate da Sara Turani e Francesca Marmentini, giocatrici della prima squadra. In questa categoria, il divertimento è la cosa più importante. La squadra U8 dello scorso anno è stata completamente integrata nel U10 e partecipano al campionato U 10 VSS con i maschietti. La squadra ha sempre bisogno di nuove bambine, per questo motivo scrivete in qualsiasi momento: info@afcunterlanddamen.it Tramite le varie manifestazioni della società come la presentazione della squadra, la lotteria di Martini e le varie serate con aperitivo lungo, è stato possibile dare la dovuta visibilità alla squadra e ai sponsor. Durante la presentazione della squadra erano presente il sindaco Manfred Mayr, l'assessore dello Sport Martin Ranigler, Michele Tessadri (Presidente della Cassa Rurale di Salurn), e Edmund Lanziner (Presidente della Comunità

Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina) che in quest'occasione vogliamo ringraziare per il loro sostegno e cosa più importante un grazie di cuore a tutti gli sponsor per il loro contributo.

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit für den Verein rund um Präsident Fabiano Nardon, eine kurze Zwischenbilanz zu ziehen: Der Frauenfußballverein schickt in der Saison 2017/2018 wiederum 4 Teams ins Rennen: die kleinen Mädchen der U10, die Mädels der U15, ein Futsal Team und die 1. Mannschaft in der Serie B.

Nach dem beachtlichen 7. Platz der vorigen Saison und dem hervorragenden Viertelfinaleinzug im Italienpokal, ist die 1. Mannschaft mit großen Erwartungen in die neue Saison gestartet und konnte diese bis jetzt auch erfüllen: Das Team von Trainer Massimo Trentini belegt vorläufig den 4. Tabellenplatz (4 Siege, 4 Unentschieden und 1 Niederlage) und steht in der 2. Runde des Italienpokals. Die heurige Serie B ist sehr anspruchsvoll mit langen Auswärtsfahrten (u. A. Pescara, San Marino, Chieti, Riccione, Imola) und wird den Spielerinnen alles abverlangen. Für die nötige Fitness und die taktische Abstimmung drillt der Trainerstab die Spielerinnen schon seit Anfang August.

Auch das U15-Team von Trainer Alessandro Miozzo ist hervorragend in die neue Saison gestartet, nachdem voriges Jahr der Regionen-Pokal gewonnen wurde (einziger Titel, der dem Verein noch gefehlt hat) und der Meisterschaftssieg unglücklich vergeben wurde, stehen heuer die Vorzeichen besonders gut. Die Mädels gehen ohne Niederlage und folglich an erster Stelle in die Winterpause.

Zum zweiten Mal wird heuer eine Hallenfussballmannschaft die Meisterschaft bestreiten. Futsal ist eine Ableitung vom portugiesischen futebol de salão und war mit seinen „tausend Regeln“, den fliegenden Wechsellern und dem sprungreduzierten Ball für uns Neuland. Nichtsdestotrotz konnte die Truppe rund um Massimo Melchiori voriges Jahr überraschen und überzeu-

gen. Zurzeit belegt das Team den 3. Tabellenplatz und wird alles daran setzen das Ergebnis vom Vorjahr zu toppen. Last but not least, unsere Kleinsten. Die U10 Mannschaft ist unter den Fittichen von Sara Turani und Francesca Marentini aus der ersten Mannschaft. In dieser Kategorie steht der Spaß im absoluten Vordergrund. Die U8 Mannschaft vom vorigen Jahr wurde komplett in die U10 eingegliedert und tritt auch in der heurigen Saison gegen die

Jungs im Kreis Überetsch-Unterland an. Im Kader ist noch genügend Platz, deshalb unser Aufruf an alle Mädchen bis zu 12 Jahren: Meldet euch jederzeit info@afcunterlanddamen.it

Die Vereinsaktivität verläuft bisher nach Plan. Es konnte durch verschiedene Aktionen wie die Mannschaftsvorstellung, der Martinimarkt und die verschiedenen Aperitivabende, den Sponsoren und dem Verein die gebührende Sichtbarkeit gegeben werden

und der Teamgeist gestärkt werden. An dieser Stelle möchten wir uns bei Bürgermeister Manfred Mayr, Assessor Martin Ranigler, Michele Tessadri (Obmann der Raiffeisenkasse Salurn), und bei Edmund Lanziner (Präsident der Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland), welche auch bei der Mannschaftsvorstellung anwesend waren, für die Unterstützung bedanken, sowie bei allen Sponsoren, welche die Tätigkeit unseres Vereins erst ermöglichen.



Amateur-Sportverein Kurtinig Raiffeisen L'assemblea della sportiva amatori

Il 19 settembre 2017 nella sala civica comunale di Cortina si è tenuta l'assemblea annuale generale con il rinnovo delle cariche direttive che resteranno in carica per il prossimo triennio.

Dopo le parole di benvenuto a tutti i presenti da parte del presidente uscente Zemmer Markus, il sindaco Mayr Manfred ha ringraziato il direttivo uscente per l'attività svolta nell'ultimo triennio. I punti trattati nell'assemblea:

- La relazione delle attività svolte con particolare risalto alle attività giovanili.
- Il rendiconto finanziario e la verifica dei revisori.

- Le elezioni del nuovo direttivo che ha visto la riconferma di 5 "vecchi" Beltrami Paolo, Bonato Moreno, Stevanato Giuseppe, Wegher David e Werth Georg e l'entrata di 3 "nuovi" Frasnelli Rudi, Marchi Andreas e Moscara Alessandro al posto di Fischnaller Franz, Gamper Werner e Zemmer Markus che non si erano più ricandidati.

Nella riunione del 26 settembre 2017, presieduta e verbalizzata dal consigliere più anziano Stevanato Giuseppe, si è riunito nella sala civica comunale di Cortina il neo-eletto direttivo e ha assegnato le cariche per il prossimo triennio: presidente: Beltrami Paolo, vicepresidente e cassiere: Wegher David, segretario: Marchi Andreas, addetto alle attività fiscali: Frasnelli Rudi, addetto al settore giovanile: Werth Georg, addetto alla pulizia spogliatoi e divise: Stevanato Giuseppe, addetto alla cura del campo e supporto informatico: Moscara Alessandro, addetti ai rapporti con l'Ass. Unterland Damen: Bo-

nato Moreno e Wegher David, addetti gestione bar: Wegher David e Bonato Moreno, addetti ai rapporti con l'Ass. Weinstrasse Süd: Beltrami Paolo Marchi Andreas e Zemmer Markus.

Dopo aver ringraziato tutti per la loro presenza e fattiva disponibilità, il presidente di turno ha passato la parola al neo-eletto presidente Beltrami Paolo che ha ringraziato della fiducia accordatagli e ha formulato gli auspici di una prolifica collaborazione per il prossimo triennio. Prima di chiudere la seduta, il presidente Beltrami Paolo e alcuni consiglieri hanno anticipato delle priorità che saranno approfondite nelle prossime sedute.

Am 19. September 2017 wurde im Bürgersaal von Kurtinig die jährliche Vollversammlung abgehalten, bei der der neue Ausschuss gewählt wurde.

Die Vollversammlung wurde mit Begrüßungsworten des bisherigen Präsidenten Markus Zemmer eröffnet und der Bürgermeister Manfred Mayr bedankte sich beim bisherigen Ausschuss für den Einsatz und die Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Folgende Punkte wurden in der Versammlung behandelt:

- Bericht über die erfolgten Tätigkeiten mit besonderem Augenmerk auf die Jugendarbeit
- Finanzbericht mit Überprüfung durch die Revisoren
- Wahlen des neuen Ausschusses; wiedergewählt wurden: Beltrami Paolo, Bonato Moreno, Stevanato Giuseppe, Wegher David und Werth Georg. Neu gewählt wurden: Frasnelli Rudi, Mar-

chi Andreas und Moscara Alessandro anstelle von Fischnaller Franz, Gamper Werner und Zemmer Markus, die sich nicht mehr der Wahl gestellt hatten.

In der Versammlung vom 26. September 2017 mit dem Vorsitz des dienstältesten Ausschussmitglieds Stevanato Giuseppe hat der neue Ausschuss im Bürgersaal von Kurtinig die Aufgabenbereiche der Ausschussmitglieder für die nächsten 3 Jahre wie folgt festgelegt: Präsident: Beltrami Paolo, Vizepräsident und Kassier: Wegher David, Sekretär: Marchi Andreas, Beauftragter für Finanzarbeiten: Frasnelli Rudi, Jugendarbeit: Werth Georg, Beauftragter für die Pflege der Umkleidekabinen und Sporttrikots: Stevanato Giuseppe, Beauftragter für die Instandhaltung des Sportplatzes: Moscara Alessandro, Beauftragte für die Zusammenarbeit mit dem AFC Unterland Damen: Bonato Moreno und Wegher David, Beauftragte für die Verwaltung der Bar: Wegher David und Bonato Moreno, Beauftragte für die Zusammenarbeit mit dem SSV Weinstrasse Süd: Beltrami Paolo, Marchi Andreas und Zemmer Markus. Nachdem sich der Vorsitzende bei allen Teilnehmern für ihre Anwesenheit bedankt hatte, überließ er das Wort dem neugewählten Präsidenten Beltrami Paolo, der sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen bedankte und sich für Einsatz und erfolgreiche Zusammenarbeit in den kommenden drei Jahren aussprach.

Vor dem Ende der Sitzung wurde bereits über Ideen und Vorschläge gesprochen, die in den nächsten Sitzungen noch ausführlicher behandelt werden.

Schwester Rosemary Nyirumbe und ihr Projekt „Sewing Hope“




Wichtige Infos zur Sammlung

WANN?
Vom 12.10.2017 bis 30.04.2018
WOFI? Laufend oder nach Beendigung der Sammelaktion an den Sammelstellen.
Die Sammelstellen sind auf folgender Homepage veröffentlicht:
www.provincia.bz.it/chancengleichheit
FRAGEN? Bei weiteren Fragen steht Ihnen das Presambüro zur Verfügung
Tel. +39 0471 418 690
E-Mail: frassenbuero@provincia.bz.it

Rosemary Nyirumbe gehört laut Time Magazine zu den 100 einflussreichsten Menschen weltweit.

Durch ihr Projekt „Sewing Hope - Hoffnung nähen“ gibt sie vom Krieg traumatisierten Mädchen in Uganda neue Hoffnung. Sie bietet ihnen eine Unterkunft und lehrt sie, aus Laschen von Getränkedosen kunstvolle Taschen zu nähen. Der Erlös der Taschen kommt wiederum den Mädchen zu Gute (www.sewinghope.com).

Der Südtiroler Landesbeirat für Chancengleichheit für Frauen unterstützt die Arbeit von Rosemary Nyirumbe, indem er zu einer landesweiten Getränkedosen-Laschen-Sammelaktion aufruft.

Landesbeirat für Chancengleichheit - Presambüro
Commissione provinciale pari opportunità - Servizio donne

AUTONOME PROVINZ SÜDTIROL PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE

Mit freundlicher Unterstützung von: **teamblau** **brigi** 

Bitte unterstützen auch Sie unsere Aktion!
Landesweite Getränkedosen-Laschen-Sammelaktion

Suora Rosemary Nyirumbe e il suo progetto „Sewing Hope“




Informazioni importanti sulla raccolta

QUANDO?
Dal 12.10.2017 fino al 30.04.2018
DOVE? Durante tutto il periodo di raccolta oppure in un'unica consegna al termine del periodo. I punti di raccolta sono pubblicati su www.provincia.bz.it.
DOMANDE? Per ulteriori domande potete rivolgerVi al Servizio Donne
Tel. +39 0471 418 690
E-mail: serviziodonna@provincia.bz.it

Rosemary Nyirumbe è considerata dal Time Magazine una delle 100 personalità più influenti del mondo.

Con il suo progetto „Sewing Hope - cucire la speranza“, dà nuova speranza a ragazze traumatizzate dalla guerra in Uganda, offrendo loro un tetto e insegnando loro a confezionare bellissime borse con le linguette delle lattine per bibite. Il ricavo delle vendite è utilizzato per il sostegno delle ragazze (www.sewinghope.com).

La Commissione provinciale pari opportunità per le donne sostiene il lavoro di Rosemary Nyirumbe con la **raccolta delle linguette delle lattine per bibite sul territorio provinciale**.

Landesbeirat für Chancengleichheit - Presambüro
Commissione provinciale pari opportunità - Servizio donne

AUTONOME PROVINZ SÜDTIROL PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE

Con cordiale supporto di: **teamblau** **brigi** 

Vi invitiamo a partecipare a questa iniziativa!
Raccolta delle linguette delle lattine per bibite sul territorio provinciale

Familienberatungsstelle *fabe* Bozen

Die Familienberatung *fabe* bietet im Hauptsitz in Bozen seit über 40 Jahren eine nicht mehr wegzudenkende Unterstützung für Familien, Eltern, Paare, Erwachsene, Kinder und Jugendliche an. Die Außenstellen befinden sich in Meran, St. Ulrich, Bruneck und Schlanders.

Die qualifizierten Fachkräfte für Psychologische Beratung und Psychotherapie bieten Paaren Unterstützung bei **Beziehungsproblemen**, bei Schwierigkeiten in der **Kommunikation**, bei Problemen in der **Sexualität**, bei der Gestaltung eines gemeinsamen **Lebensprojektes**, in **Trennungssituationen** oder bei der **Neuorientierung** nach einer Trennung an. Familien werden von den PsychologInnen und PsychotherapeutInnen bei **familiären Konflikten** oder Schwierigkeiten mit der **Ursprungsfamilie** unterstützt. Eltern können Hilfe in **Erziehungsfragen** bekommen. Die Familienberatung *fabe* bietet auch Unterstützung in **Lebenskrisen**, bei Übergängen in eine **neue Lebensphase**, bei **Problemen am Arbeitsplatz**, bei **Burnout**, psychischen Problemen wie **Ängsten**, **Depression**, **Zwänge**, bei erlebter **Gewalt** und Erfahrungen von **sexuellem Missbrauch** oder anderen traumatischen Erleb-

nissen (z. B. Tod, schwere Krankheit in der Familie). Kinder und Jugendliche werden bei **auffälligem Verhalten in der Schule** oder anderen Kontexten, **intelligenzunabhängigen Leistungsschwierigkeiten**, **Konzentrationsstörungen** und **Hyperaktivität**, **psychosomatischen Beschwerden** (z. B. Einnässen und Bauchschmerzen), **Ängsten**, **Zwängen**, **traumatischen Erlebnissen** (z. B. Gewalt und sexuellem Missbrauch), **sozialem Rückzug**, **Problemen mit Gleichaltrigen** und **Mobbing**, **Schulverweigerung und -abbruch**, **Schüchternheit**, **Gehemmtheit**, **Aggression**, **Trennung der Eltern**, **Identitätssuche** und **Ablösung von der**

Familie in der Phase des Erwachsenwerdens unterstützt.

Die Angebote sind kostenlos. Die Beratungsstelle wird zu einem großen Teil über den Sanitätsbetrieb und die Sozialdienste finanziert. Seit 2017 gibt es noch eine Projektfinanzierung seitens der Familienagentur. Allerdings reichen die öffentlichen Mittel nicht aus, um eine qualitativ hochwertige Unterstützung zu garantieren, und daher ist der NoProfit-Verein *Ehe- und Erziehungsberatung Südtirol* auch auf Spenden angewiesen. Der Verein ist auch Träger des anonymen Elterntelefons: 800892892

www.familienberatung.it



FRANZ-HARPF-STR. 15
39040 KURTINIG
Tel. 0471 817137
Fax 0471 809317
info@castelfeder.it
www.castelfeder.it

Wirtschaftsfachoberschule Auer – eine gute Entscheidung



Bis zum 15. März müssen sich die SchülerInnen der 3. Klassen der Mittelschulen wieder entscheiden, wie ihr weiterer Bildungsweg verlaufen wird. Eine gute Entscheidung ist sicherlich die Wahl der **Wirtschaftsfachoberschule in Auer**.

Besonders für junge Menschen mit Interesse für Wirtschaft bietet die WFO Auer den Erwerb fachlicher Kompetenzen speziell in den Fächern Recht und Wirtschaft, Betriebswirtschaft, Wirtschaftsgeografie, EDV, in den Sprachen (Italienisch, Englisch, Spanisch, Französisch) und darüber hinaus eine gediegene Allgemein- und Persönlichkeitsbildung. Zwei Schwerpunkte stehen zur Auswahl:

- **Verwaltung, Finanzwesen und Marketing**
- **Weltwirtschaft und Handel**

Die Schwerpunkte beginnen ab der 3. Klasse und sind durch unterschiedliche Fächer vor allem im wirtschaftlichen Bereich sichtbar. Zudem ist im Schwerpunkt Weltwirtschaft und Handel neben Englisch **eine zweite Fremdsprache** (Spanisch oder Französisch) vorgesehen. Sie wird in diesem Schwerpunkt bereits ab der 1. Klasse unterrichtet.

PROJEKT SPORT

Viele SportlerInnen besuchen die Wirtschaftsfachoberschule Auer. Viele von ihnen sind in einem

Sportverein eingeschrieben, trainieren drei bis viermal in der Woche und bestreiten am Wochenende Wettkämpfe.

Die Wirtschaftsfachoberschule Auer möchte diese jungen AthletInnen unterstützen und sie ab dem nächsten Schuljahr durch einen freien Nachmittag (ein Nachmittagsunterricht anstatt zwei im Schwerpunkt Verwaltung, Finanzwesen, Marketing) entlasten. Trotzdem verlieren sie dadurch keinen Fachunterricht, da nur der curriculare Sportunterricht ausgelagert wird. Darüber hinaus bekommen diese SchülerInnen in einem Blockunterricht gezielte ergänzende Trainingseinheiten durch unseren Sportlehrer.

Am Samstag, 27. Jänner 2018, von 8.30 bis 12.30 Uhr findet ein Tag der offenen Tür statt.

Weitere Besuche sind am Dienstag, 27. Februar, und Donnerstag, 1. März, von 14.15 bis 16.15 Uhr möglich.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite: www.wfo-auer.it und auf Facebook.

Bei Saisonsende um das Arbeitslosengeld NASpl ansuchen

Arbeitnehmer, die unfreiwillig Ihren Arbeitsplatz verloren haben oder deren Vertrag wegen Saisonsende ausläuft, können über das Patronat/ENAPA des Südtiroler Bauernbundes den Antrag für das Arbeitslosengeld NASpl (nuova assicurazione sociale per l'impiego) stellen.

Die NASpl wird unter folgenden Voraussetzungen gewährt:

- Eintragung in den Arbeitslosenverzeichnissen beim Arbeitsamt;
- Der Arbeitnehmer muss in den letzten vier Jahren ab Beginn der Arbeitslosigkeit für mindesten

13 Beitragswochen gearbeitet haben;

- In den letzten 12 Monaten ab Beginn der Arbeitslosigkeit muss der Arbeitnehmer mindestens 30 Tage versichert gewesen sein.

Arbeitnehmer, die entlassen werden müssen sich umgekehrt, innerhalb von 7 Tagen ab Arbeitsbeendigung in die Arbeitsvermittlungslisten beim zuständigen Arbeitsamt eintragen lassen und anschließend das Gesuch um Arbeitslosenunterstützung über ein Patronat einreichen. Die Mitarbeiter des Patronats/ENAPA des Südtiroler

Bauernbunds sind allen Betroffenen kostenlos behilflich. Bei Meldungen zwischen dem achten und 68sten Tag nach Arbeitsbeendigung verzögert sich der Beginn der Arbeitslosenunterstützung. Nach dem 68sten Tag kann nicht mehr um die NASpl angesucht werden.

Das Arbeitslosengeld wird für eine Dauer von maximal der Hälfte der versicherten Wochen in den letzten vier Jahren gewährt. Davon werden jene Zeiten abgezogen, für welche bereits das Arbeitslosengeld bezogen wurde. Als Arbeitslosengeld wird höchstens €

1.300,00 monatlich gewährt, ab dem 91sten Tag werden monatlich drei Prozent abgezogen.

Die Arbeitslosenunterstützung kann für Personen, welche sich in bestimmten Notsituationen befinden nochmals um sechs Monate verlängert werden.

Für nähere Informationen kann sich jeder Bürger kostenlos an die Mitarbeiter des *Bauernbund-Patronates ENAPA* in den jeweiligen Bezirks-Büros wenden. Weitere Informationen gibt es darüber hinaus auch im Internet unter der Adresse www.sbb.it/patronat.

Familiengeld von der Region zum Land

Aus **regionalem Familiengeld** wird **Landeskindergeld**.

Ab 1. Jänner 2018 geht das ehemalige *regionale Familiengeld* auf die Provinz Bozen über. Es erhält dadurch den neuen Namen *Landeskindergeld*.

Die Zugangsvoraussetzungen bleiben größtenteils die gleichen:

- mindestens 2 minderjährige Kinder
- oder ein einziges Kind unter 7 Jahren
- Familien mit einem behinderten Kind (auch nach dessen Volljährigkeit)
- oder einem minderjährigen Kind mit einem mitlebenden volljähri-

gen Bruder bzw. einer mitlebenden volljährigen Schwester.

Eine wesentliche Neuerung gibt es bei der Wohnsitzvoraussetzung. Der notwendige fünfjährige bzw. historische Wohnsitz muss in Zukunft gänzlich in der Provinz Bozen vorgewiesen werden und nicht wie bisher in der Region Trentino Südtirol. Davon ausgenommen sind Personen, welche im Jahr 2017 das regionale Familiengeld bezogen haben und die Voraussetzungen des fünfjährigen Wohnsitzes in der Region Trentino-Südtirol erfüllt haben sowie zum Zeitpunkt der Einreichung

des Antrages für 2017 auch in Südtirol wohnhaft waren. Diese Ausnahmeregelung gilt bis zu den Anträgen um Landeskindergeld für das Jahr 2022.

Zur Erinnerung

Wer das neue *Landeskindergeld* für das Bezugsjahr 2018 erhalten möchte, muss innerhalb Jahresende darum ansuchen. Nur so stellt man sicher, dass man diese Sozialleistung bereits ab Jänner beziehen kann. Wenden Sie sich unverzüglich an die Mitarbeiter des *Patronat/ENAPA des Südtiroler*



Südtiroler Bauernbund

Bauernbundes in den Bezirken, welche kostenlos für die ordnungsgemäße Gesuchsübermittlung sorgen werden.

Achtung Verwechslungsgefahr!

Das derzeit bekannte *Familiengeld des Landes* (200 € pro Kind bis zur Erreichung des dritten Lebensjahres) erhält ab Jänner 2018 den Namen *Landesfamiliengeld*.

Wichtige Informationen Informazioni utili

ÖFFNUNGSZEITEN DER GEMEINDEÄMTER

**Montag, Mittwoch und Freitag:
9–12 Uhr; Donnerstag: 15–18 Uhr**
Tel.: 0471 817141, Fax: 0471 818035
E-Mail: info@gemeinde.kurtinig.bz.it

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Montag, Dienstag und Donnerstag,
15–16 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen
anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinbarung
erwünscht. Tel.: 0471 817141

SPRECHSTUNDEN DER VIZEBÜRGERMEISTERIN

Lucia Baldo
Bei Bedarf unter folgender Handy-
Nummer erreichbar: 333 4523776

GEMEINDEBAUAMT

Sprechstunden des Gemeindetechnikers
Geom. Viktor Eccli: jeden Dienstag,
8–10 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen
anderer dringender Verpflichtungen
kurzfristig verschoben werden können,
ist eine telefonische Terminvereinbarung
erwünscht: 0471 817141

NEUE NOTRUFNUMMER **112** **SELGAS 800835800**

GEMEINDEARZT Dr. Josef Sulzer:
Ambulatorium KURTINIG
Dienstag: 9–11 Uhr, Donnerstag: 17–19 Uhr,
Tel.: 0471 817331

Ambulatorium MARGREID
Montag: 9–11 Uhr, Mittwoch: 16.30–18.30
Uhr, Freitag 9–11 Uhr, Tel.: 0471 817511

KINDERARZT

Dr. Alfons Haller, Tel.: 0471 863113
Gartenweg 3, KURTINIG

MÜTTERBERATUNGSSTELLE

MARGREID: jeden 2. und 4. Freitag
im Monat, 9–11 Uhr (Tel. 0471 817160),
Angela-Nikoletti-Straße 6. SALURN: jeden
Montag, 14–16 Uhr, und Donnerstag, 9–11
Uhr (Tel. 0471 888790), Mozartstraße 2.
NEUMARKT: jeden Montag und Mittwoch,
9–11 Uhr, und am Donnerstag Nachmittag,
14–16 Uhr (Tel. 0471 829232), Franz-Bonati-
Platz 1

KRANKENPFLEGEDIENST

Die Bürger von Kurtinig können sich an
den Krankenpflegedienst von MARGREID
(Montag, Mittwoch, Freitag, 8–8.30 Uhr)
oder von SALURN (Montag–Freitag,
9.30–10 Uhr) wenden. Wer eine Betreuung
zu Hause benötigt, kann sich telefonisch
an den Krankenpflegedienst NEUMARKT
wenden. Tel. 0471 829238

APOTHEKEN SALURN + MARGREID

SALURN: Montag bis Freitag, 8–12 Uhr
und 15.30–19.00 Uhr, Samstag, 8–12 Uhr
MARGREID: Montag und Freitag,
8.30–12.00 Uhr, Mittwoch, 16–19 Uhr

FUSSPFLEGE FÜR SENIOREN IM BÜRGERHAUS VON KURTINIG

Mindestalter: 70 Jahre
Vormerkung: Tel. 0471 826611

SOZIALSPRECHSTUNDE KVV

Jeden 1. Samstag im Monat, 9–10 Uhr, im
Erdgeschoss des Bürgerhauses

VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVV Neumarkt
(2. Stock) jeden Donnerstag, 15–17 Uhr

ACLI

Der Steuerbeistand wird jeden Dienstag,
8–12.00 und 14.30–18 Uhr im Pastoralzen-
trum Neumarkt abgehalten. Für Vormer-
kung: Tel. 339 4687829 (Rosanna Cimadon)

AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Koordinatorin: Paula Pichler Teutsch,
Tel.: 0471 817384

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Winteröffnungszeiten ab 4. September:
Montag: 15–17 Uhr, Mittwoch: 18–20 Uhr,
Freitag: 9–11 Uhr; Tel.: 0471 817733

JUGENDRAUM

Mittwoch: 18–20 Uhr, Donnerstag, 18–21
Uhr, Samstag: 16–19 Uhr; für Jugendliche
ab der 1. Mittelschule

SCHADSTOFFSAMMLUNGEN

Donnerstag, 18.01., 8–9 Uhr und Mittwoch,
28.03., 8–9 Uhr, St.-Martins-Platz

RECYCLINGHOF

jeden Freitag, 17–19 Uhr (außer 1. Freitag
im Monat) und jeden 1. Samstag im Monat,
9–11 Uhr (wenn der Samstag ein Feiertag
ist, wird am Freitag geöffnet)

NISF/INPS NEUMARKT

Das Büro befindet sich im Erdgeschoss des
Rathauses von Neumarkt. Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag, 8.30–12.30 Uhr

TELEFONZENTRALE LANDESVERWALTUNG

Tel.: 0471 411111
www.provinz.bz.it/approv/ressorts_d.asp

VERKEHRSMELDEZENTRALE

Verkehrsinfo: Tel. 0471 200198
Fax-Abruf: 0471 201157
vmz@provinz.bz.it
www.provinz.bz.it/vmz

SÜDT. VERBRAUCHERZENTRALE

Tel.: 0471 975597, Fax: 0471 979914
www.consumer.bz.it, info@consumer.bz.it

AMT FÜR SPRACHGRUPPEN- ZUGEHÖRIGKEIT

Landesgericht Bozen: Montag–Freitag,
9–12 Uhr, Tel. 0471 226312

Dienststelle für Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen

Perathonerstraße 10, 39100 Bozen,
Tel.: 0471 413900, Fax: 0471 413999,
zdp@provinz.bz.it

VOLKSANWALTSCHAFT

C.-Cavour-Straße 23/c, 39100 BOZEN
Tel. 0471 301155, Fax 0471 981229
post@volksanwaltschaft.bz.it
Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland,
Lauben 26, 39044 NEUMARKT (1. Stock):
am 4. Montag jeden 2. Monat, 9.30–11.30
Uhr; Voranmeldungen: Tel. 0471 301155

ORARIO D'APERTURA DEGLI UFFICI COMUNALI

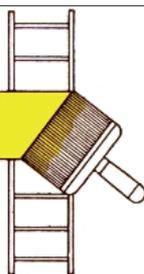
Lunedì, mercoledì e venerdì: ore 9–12
Giovedì: ore 15–18

tel.: 0471 817141, fax: 0471 818035
e-mail: info@comune.cortina.bz.it

MALER – LACKIERER

Walter Moscon

Handwerkerstraße 8, via degli artigiani
39040 KURTINIG a.d.W – CORTINA s.s.d.v.
Tel. 0471 817415 – Fax 0471 809275 – Mobil 339 1891588
MwSt. – P.IVA 01371600212 – walter.moscon@rolmail.net



PICHLER JOSEF
ERDBEWEGUNGSARBEITEN – HOCH- UND TIEFBAU
MOVIMENTO TERRA – COSTRUZIONI – INFRASTRUTTURE



MONTAN / MONTAGNA (BZ) · Tel. +39 0471 81 99 50 · www.pichlerjosef.com · www.woel.it

UDIENZE DEL SINDACO

Lunedì, martedì e giovedì, ore 15-16
 Siccome queste udienze per altri impegni urgenti possono subire delle variazioni, si chiede un appuntamento dietro accordo telefonico. tel. 0471 817141

UDIENZE DELLA VICESINDACA

Lucia Baldo
 In caso di richieste, si può telefonare al n. 333 4523776

UFFICIO TECNICO COMUNALE

Udienze del tecnico comunale Geom. Viktor Eccli: ogni martedì, ore 8-10. In quanto le udienze potrebbero essere spostate per impegni urgenti, si chiede di concordare l'appuntamento telefonicamente: 0471 817141

CHIAMATE DI EMERGENZA 112

SELGAS 800835800

MEDICO COMUNALE

Dott. Josef Sulzer:
 Ambulatorio di CORTINA
 martedì: ore 9-11, giovedì: ore 17-19,
 tel.: 0471 817331

Ambulatorio di MAGRÈ

lunedì: ore 9-11, mercoledì: ore 16.30-18.30, venerdì: ore 9-11, tel.: 0471 817 511

PEDIATRA

Dott. Alfons Haller, tel.: 0471 863113,
 Via degli Orti, 3, CORTINA

CONSULTORIO PEDIATRICO

Magrè: ogni 2° e 4° venerdì del mese dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 817160), via Angela Nikoletti, 6. Salorno: tutti i lunedì dalle ore 14 alle ore 16, e giovedì dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 888790), via Mozart, 2. Egna: tutti i lunedì e mercoledì dalle ore 9 alle ore 11; il giovedì pomeriggio dalle ore 14 alle ore 16 (tel. 0471 829232), piazza Franz Bonatti, 1

SERVIZIO DI INFERMERIA

I cittadini di Cortina possono rivolgersi al servizio di infermeria di MAGRÈ (lunedì, mercoledì, venerdì, ore 8-8.30) o di SALORNO (lunedì-venerdì, ore 9.30-10). Chi ha bisogno di un'assistenza domiciliare, può rivolgersi al servizio di infermeria di EGNA, tel. 0471 829238

FARMACIE SALORNO E MAGRÈ

SALORNO: lunedì-venerdì: ore 8-12 e ore 15.30-19, sabato: ore 8-12
 MAGRÈ: lunedì e venerdì: ore 8.30-12, mercoledì: ore 16-19

PEDICURE PER ANZIANI NELLA CASA CIVICA

Età minima: 70 anni
 Prenotazioni: tel. 0471 826611

ORARI SERVIZI SOCIALI KVV

Il primo sabato di ogni mese, ore 9-10, al pianoterra della casa civica

CENTRO TUTELA CONSUMATORI

Udienze presso la sede dell'ufficio KVV a Egna (2° piano) ogni giovedì: ore 15-17

ACLI

L'assistenza fiscale avviene ogni martedì, ore 8-12.30 e ore 14.30-18.00 presso il centro pastorale di Egna. Per prenotazioni: tel. 339 4687829 (Cimadon Rosanna)

AZIONE "PRANZO A DOMICILIO"

Coordinatrice: Paula Pichler Teutsch,
 tel.: 0471 817384

BIBLIOTECA COMUNALE

Orari di apertura invernali a partire dal 4 sett.: lunedì: ore 15-17, mercoledì: ore 18-20, venerdì: ore 9-11; tel.: 0471 817733

SALA GIOVANI

Mercoledì: ore 18-20; giovedì: ore 18-21; sabato: ore 16-19 - per giovani a partire dalla prima classe della scuola media

RACCOLTA RIFIUTI TOSSICO-NOCIVI

Giovedì 18/01, ore 8-9 e mercoledì 28/03, ore 8-9, in Piazza San Martino

CENTRO DI RICICLAGGIO

ogni venerdì, ore 17-19 (escluso il 1° venerdì del mese) e ogni 1° sabato del mese, ore 9-11 (se il 1° sabato del mese è un giorno festivo il centro rimarrà aperto il venerdì.)

INPS - AGENZIA DI EGNA

L'ufficio si trova al pianoterra del municipio di Egna. Orari di apertura: martedì e giovedì, ore 8.30-12.30

CENTRALE TELEFONICA GIUNTA PROVINCIALE

Tel.: 0471 411111
www.provincia.bz.it/aprov/ressorts_i.asp

CENTRALE VIABILITÀ

Informazioni traffico: tel. 0471 200198
 fax: 0471 201157, vmz@provinz.bz.it
www.provincia.bz.it/vmz

UFFICIO PER LE DICHIARAZIONI DI APPARTENENZA LINGUISTICA

Tribunale Bolzano, lunedì-venerdì, ore 9-12, tel. 0471 226321

CENTRO TUTELA CONSUMATORI E UTENTI ALTO ADIGE

Tel.: 0471 975597, fax 0471 979914
www.consumer.bz.it
info@consumer.bz.it

SERVIZIO ESAMI DI BI E TRILINGUISMO

Via Perathoner, 10, 39100 Bolzano,
 tel.: 0471 413900, fax: 0471 413999,
ebt@provincia.bz.it

DIFENSORE CIVICO

Via C. Cavour 23/C - 39100 Bolzano
 tel. 0471 301155, fax: 0471 981229
post@difensorecivico.bz.it

Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina, portici, 26, 39044 Egna (1° piano), il 4° lunedì ogni secondo mese, ore 9.30-11.30, preavviso: tel. 0471 301155



MARTIN
TEUTSCH
WEINVERKAUF
ab Hof in Kurtinig
an der Südtiroler Weinstraße

VERDI-STRASSE 1
 39040 KURTINIG
 Tel. 0471 817566
 Mobil: +39 335 6915365
 Email: info@martin-teutsch.com
www.martin-teutsch.com

Hafnermeisterbetrieb

PEDOTH

Stephan



Handwerkerstraße 12, via degli artigiani, 12
 KURTINIG 39040 CORTINA ssdv
 Handy: 333 2361563 · stephan.pedoth@yahoo.de



HOTEL ***

KURTINIGERHOF

Weinstraße 7
 39040 Kurtinig
 Tel. 0471 817142
 Fax 0471 817783
info@kurtinigerhof.it

RESTAURANT · PIZZERIA

Gutbürgerliche Küche
 Herzhafte Pizzas aus dem Holzofen



Frohe Weihnachten. Buon Natale.

Wir bedanken uns für das Vertrauen
und wünschen Ihnen Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr.

Vi ringraziamo per la fiducia accordata
e Vi auguriamo Buon Natale
e un Felice Anno Nuovo.

www.raiffeisen.it



Raiffeisen Meine Bank
La mia banca